

junge uni

waldviertel-vysočina

mladá univerzita
waldviertel-vysočina



Die grenzüberschreitende
Jugenduniversität
Niederösterreichs & der
Region Vysočina

*Přeshraniční univerzita pro
mládež v Dolním Rakousku
& na Vysočině*

Infobuch

Informační brožura

5.–10. August | **srpna 2018**
Campus Raabs | **Kampus v Raabsu**

Editorial	4–7
Organisationsteam Waldviertel	
<i>Organizační tým Vysočina</i>	8
Organisationsteam der Jungen Uni der FH Krems	9
Alle Infos zur Jungen Uni Waldviertel-Vysočina 2018	10–11
<i>Všechny informace o Mladé univerzitě Waldviertel-Vysočina 2018</i> ..	12–13
Marktplatz der Wissenschaft[f]t.....	11
<i>Tržnice vědy</i>	13
Unser Tag in Jihlava (Region Vysočina)	
<i>Náš den v Jihlavě v Kraji Vysočina</i>	14
Jetzt geht's los!	
<i>Startujeme!</i>	15
Informationen für die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten	
<i>Informace pro rodiče, resp. zákonného zástupce</i>	16–17
Vorlesungen	
<i>Přednášky</i>	18–27
Workshops & Sportolympiade	
<i>Workshopy & sportovní olympiáda</i>	28–44
Abendprogramm	
<i>Večerní program</i>	45
Curriculum: Vorlesungen	
<i>Přehled přednášek</i>	46
Curriculum: Workshops	
<i>Přehled workshopů</i>	47–48
Checkliste	
<i>Kontrolní seznam</i>	49

IMPRESSUM

Kontakt und Information: Europa Brücke Raabs, DI Hana Happl
 Hauptplatz 25, 3820 Raabs an der Thaya, Tel.: +43 (0)664 34 36 913
 E-Mail: office@jungeuni-waldviertel.at

Region/Kraj Vysočina:
 Krajský úřad Kraje Vysočina, Jiří Wiche
 Žižkova 57, 587 33 Jihlava, Česká republika, tel.: +420 724 650 201
 Email: wiche.j@kr-vysocina.cz

www.jungeuni-waldviertel.at

Herausgeber/vydavatel: Europa Brücke Raabs
 Koordination/koordinátorka: DI Hana Happl
 Fotos/Fotografie: Europa Brücke Raabs, Vortragende und Workshop-LeiterInnen/ profesoři
 a profesorky, garanti workshopů; Helmut Lackinger

Grafik/grafika: Lisbeth Albrecht

Änderungen vorbehalten/změny vyhrazeny



Dieses Jahr begehen wir den 10. Geburtstag der Jungen Uni Waldviertel-Vysočina, die 2009 anlässlich der ersten grenzübergreifenden NÖ Landesausstellung ins Leben gerufen wurde. Wie damals gilt es heute noch immer, den Abbau der „Grenzen in den Köpfen“ fortzuführen. Dafür bietet sich natürlich besonders die jüngere Generation an, die ihren Kolleginnen

und Kollegen aus dem jeweils anderen Land meist offen und ohne Vorurteile begegnet. Es gibt 2018 erneut ein exzellentes Angebot, das diesmal unter dem Thema „10 Jahre Junge Uni Waldviertel-Vysočina – Best of“ steht. Als Bürgermeister der Stadtgemeinde Raabs/Thaya und als Obmann des veranstaltenden Vereines bin ich natürlich sehr glücklich, dass sich diese Veranstaltungsreihe so positiv entwickelt und mittlerweile einen hohen Bekanntheitsgrad erlangt hat. Durch diese vorbildlich organisierte Woche lebt – wie oben bereits erwähnt – der Grundgedanke der ersten grenzübergreifenden Landesausstellung 2009 weiter, die in Horn, Raabs und Telč stattgefunden hat. Dies geht kaum einfacher, als wenn junge Menschen aus Österreich und Tschechien gemeinsam studieren und miteinander Spaß haben. Sichtbares Zeichen dafür ist auch die Tatsache, dass nicht nur Programmpunkte in Österreich geboten werden, sondern dass – einer schönen Tradition folgend – wiederum ein „Universitätstag“ in der Region Vysočina stattfinden wird.

Das diesjährige Thema ist sehr breit angelegt und es wird wiederum sehr interessante Vorlesungen und Workshops geben. Neben dem „Schnuppern von Universitätsluft“, ermöglicht durch die qualifizierten ReferentInnen, kommen aber auch die Unterhaltung und der Sport nicht zu kurz.

Ein besonderes Dankeschön gilt – neben den Verantwortlichen bei der „Europa Brücke Raabs“ – sämtlichen Förderstellen in Tschechien und Österreich sowie allen Vortragenden, den Workshopleiterinnen, dem gesamten BetreuerInnenteam, den Unterstützern sowie allen übrigen Beteiligten, die zum Erfolg und zur Umsetzung dieser Woche beitragen.

Abschließend wünsche ich allen teilnehmenden jungen Mädchen und Burschen der diesjährigen „Jungen Uni Waldviertel-Vysočina“ einige unvergessliche und schöne Tage bei uns in Raabs an der Thaya und wünsche mir, dass alle ein positives Bild von unserer Region nach Hause mitnehmen und auch in Zukunft wieder kommen.

Bgm. Mag. Rudolf Mayer

Obmann des Vereines „Europa Brücke Raabs“

Liebe Interessentin, lieber Interessent der Jungen Uni Waldviertel!

Vor einigen Jahren ist die Junge Uni Waldviertel in Kooperation mit der IMC FH Krems und nach dem Vorbild der Jungen Uni der FH Krems entwickelt worden.



Wir sind sehr stolz; als erste Jugenduniversität Niederösterreichs unsere Erfahrungen an das Team der Jungen Uni Waldviertel weiterzugeben.

Jugendliche sind unsere Zukunft und es ist für uns als Fachhochschule sehr wichtig, Bildungsthemen für junge Menschen greifbar zu machen und so mit ihnen gemeinsam die Zukunft zu gestalten.

Mit der Jungen Uni der FH Krems geben wir Jungstudierenden eine Woche lang die Möglichkeit, in die spannende Welt der Wissenschaft und Forschung einzutauchen, Vorlesungen und Workshops zu besuchen und einmal richtige „Hochschulluft zu schnuppern“. Wir freuen uns, dass dieses Angebot auch im Norden Niederösterreichs geschaffen werden konnte und Kinder und Jugendliche in der freien Natur des Waldviertels für Wissenschaft und Forschung begeistert werden.

Wir wünschen allen Jungstudierenden eine spannende und lehrreiche Woche und einen erfolgreichen und feierlichen Abschluss bei der Sponsionsfeier der Jungen Uni Waldviertel!

Mag. Ulrike Prommer

Geschäftsführerin der IMC FH Krems

Prof.(FH) Dr. Karl Ennsfellner

Geschäftsführer der IMC FH Krems

Prof.(FH) Mag. Eva Werner, hon.prof.

Rektorin (FH) der IMC FH Krems



In der Wissenschaft und Forschung liegt die Zukunft

Als Landeshauptfrau von Niederösterreich freue ich mich ganz besonders darüber, dass mit der Jungen Uni Waldviertel-Vysočina ein zentrales Projekt im Rahmen der ersten grenzübergreifenden Landesausstellung 2009 nicht nur

weitergeführt wurde, sondern mittlerweile auch sein 10-Jahre-Jubiläum feiert. Die Junge Uni Waldviertel-Vysočina war und ist damit ein wichtiger Impuls im Bereich länderübergreifender Projekte, ein Wegweiser für das gegenseitige Verständnis der Jugendlichen untereinander und nicht zuletzt ein Best-Practice-Beispiel für das Prinzip der Nachhaltigkeit, das wir stets mit unseren Landesschauen verbinden. Mit insgesamt über 800 Absolventinnen und Absolventen, die hier für Wissenschaft und Forschung begeistert wurden, deren Neugierde aber auch für Kunst, Geschichte, Philosophie, Musik und vieles mehr geweckt wurde, denen Freude am Lernen vermittelt und deren Internationalität nicht zuletzt im interkulturellen Austausch gefördert wurde, ist die Junge Uni Waldviertel-Vysočina für die Kinder und Jugendlichen aus der Region so zu einer Top-Adresse geworden, wenn es darum geht, konkrete Entscheidungshilfen für den weiteren Bildungs- und Lebensweg zu vermitteln. Damit entspricht die Junge Uni Waldviertel-Vysočina auch genau den Intentionen des Landes Niederösterreich, den hohen Stellenwert von Bildung, Wissenschaft und Forschung bereits im frühen Alter zu vermitteln. Der Wissenschaftsvermittlung kommt deshalb so große Bedeutung zu, weil in der Wissenschaft und Forschung die Zukunft liegt: Investitionen in Wissenschaft und Forschung und die weitere Stärkung des Wissenschafts- und Forschungsstandortes Niederösterreich sind die Grundlage für Innovation und neue, zukunftssträchtige Arbeitsplätze.

In diesem Sinne begrüße ich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Jungen Uni Waldviertel-Vysočina sehr herzlich, wünsche spannende Vorlesungen und Workshops, bleibende Eindrücke und vor allem die Erkenntnis, dass Forschung nicht nur interessant ist, sondern auch Spaß macht.

Mag. Johanna Miki-Leitner

Landeshauptfrau Niederösterreich / Zemská hejtmanka Dolního Rakouska

Ve vědě a výzkumu spočívá budoucnost

Jako hejtmanku země Dolní Rakousko mě obzvláště těší skutečnost, že Mladá univerzita Waldviertel-Vysočina je nejen pokračováním centrálního projektu v rámci první přeshraniční zemské výstavy 2009, ale že tento projekt dnes slaví již desáté výročí.

Mladá univerzita Waldviertel-Vysočina byla a stále je důležitým podnětem v oblasti přeshraničních projektů, ukazatelem cesty pro vzájemné porozumění mládeže a v neposlední řadě příkladem dobré praxe pro princip udržitelnosti, který vždy spojujeme s našimi zemskými výstavami.

Mladá univerzita Waldviertel-Vysočina se svými více než 800 absolventkami a absolventy, kteří se zde nejen nadchlí pro vědu a výzkum, ale zároveň v nich byl probuzen zájem o umění, historii, filosofii, hudbu a mnoho dalšího, jimž jsme zprostředkovali radost z učení a jejichž internacionalita byla podporována v neposlední řadě v oblasti interkulturní výměny, se stala pro děti a mládež z regionu špičkovou adresou, na které se mohou seznámit s konkrétními pomůckami pro rozhodování na jejich další vzdělávací i životní cestě.

Tím také odpovídá Mladá univerzita Waldviertel-Vysočina přesně záměru země Dolní Rakousko, kterým je seznámit děti již v raném věku s velkým významem vzdělávání, vědy a výzkumu. Zprostředkování vědy má proto tak velký význam, protože ve vědě a výzkumu spočívá budoucnost: Investice do vědy a výzkumu a další posilování Dolního Rakouska jako centra vědy a výzkumu jsou základem pro inovace a vznik nových pracovních míst s potenciálem do budoucnosti.

V tomto smyslu bych chtěla srdečně přivítat všechny účastnice a účastníky Mladé univerzity Waldviertel-Vysočina, přeji jim napínavé přednášky a workshopy, trvalé dojmy a především poznatek, že výzkum je nejen zajímavý, ale i zábavný.



Milí mladí studenti Mladé univerzity,

těší mne, že jste se rozhodli navštívit letošní již desátý ročník naší společné přeshraniční Mladé univerzity Waldviertel - Vysočina (jak je patrné i z jejího názvu). Letošní rok má zajímavé téma: „Best of Mladé univerzity“, které jistě zahrne mnoho oblastí vašeho zájmu.

Dolní Rakousko a Kraj Vysočina jsou partnerskými regiony již od roku 2002.

Za priority své činnosti si vybral především oblasti hospodářského a regionálního rozvoje, životního prostředí a dopravy. Stranou zájmu ale nezůstávají ani další důležitá témata jako vzdělávání, zdravotnictví, sociální péče nebo cestovní ruch. Velká pozornost je věnována kultuře, společné historii a prolínání volnočasových aktivit mladých lidí. K budování dobrých přeshraničních vztahů přispívá bezesporu také Mladá univerzita, kterou prošly za dobu jejího konání od roku 2009 již stovky českých a rakouských dětí. Účastníci Mladé univerzity jsou důkazem, že pro ně význam slova „hranice“ znamená něco zcela jiného než pro pamětníky „železné opony“. To je jistě dobře, ale neměli bychom zapomínat, že ještě před 29 lety oddělovala naše státy neprostupná hranice z ostnatého drátu, pečlivě strážena pohraničníky.

Přeji vám, abyste dokonalé využili vše, co letošní jubilejní Mladá univerzita Waldviertel - Vysočina nabízí, a měli chuť objevovat nové informace i hledat podobnosti obou národů. Máte jedinečnou příležitost navázat nová přátelství a určitě si také uvědomíte, že je velkou výhodou znát jazyk svého souseda a umět se s ním domluvit. Na nás samotných záleží, jaké vztahy si vybudujeme mezi našimi zeměmi a mezi sebou navzájem. Těším se, že budu mocí, stejně jako loni, navštívit vaši slavnostní závěrečnou promoci za účasti vašich rodičů, sourozenců a přátel.

Bud'te pozornými studenty a hledejte nové přátele. Přeji Vám krásné prázdniny a nezapomenutelný týden s novými zážitky a kamarády!

MUDr. Jiří Běhounek

hejtman Kraje Vysočina
Landeshauptmann der Region Vysočina

Liebe junge Studierende der Jungen Uni,

es freut mich, dass ihr euch entschieden habt, die diesjährige, bereits zehnte Auflage unserer gemeinsamen grenzüberschreitenden Jungen Uni Waldviertel - Vysočina (wie auch aus ihrer Bezeichnung deutlich ist) zu besuchen.

Dieses Jahr hat ein interessantes Thema: „Best of Junge Uni“, was sicher viele eurer Interessensgebiete umfasst. Niederösterreich und die Region Vysočina sind bereits seit 2002 Partnerregionen. Als Prioritäten ihrer Tätigkeit haben sie vor allem die Bereiche wirtschaftliche und regionale Entwicklung, Umwelt und Verkehr ausgewählt. Abseits des Interesses bleiben aber auch nicht weitere Themen wie Bildung, Gesundheitswesen, der soziale Bereich oder der Tourismus.

Große Aufmerksamkeit wird der Kultur, der gemeinsamen Geschichte und der Verflechtung der Freizeitaktivitäten junger Menschen gewidmet. Zum Aufbau guter grenzüberschreitender Beziehungen trägt zweifelsohne auch die Junge Uni bei, die seit ihrem ersten Stattfinden im Jahr 2009 bereits Hunderte tschechischer und österreichischer Kinder durchlaufen haben. Die TeilnehmerInnen der Jungen Uni sind ein Beweis dafür, dass das Wort „Grenze“ für sie eine völlig andere Bedeutung hat als für die ZeitzeugInnen des „Eisernen Vorhangs“. Dies ist sicher gut, aber wir sollten nicht vergessen, dass noch vor 29 Jahren unsere Staaten eine undurchlässige, von Grenzsoldaten scharf bewachte Grenze aus Stacheldraht trennte.

Ich wünsche euch, dass ihr all das, was die diesjährige Jubiläumsauflage der Jungen Uni Waldviertel - Vysočina zu bieten hat, voll nutzt und ihr Lust habt, Neues zu entdecken und Ähnlichkeiten beider Völker zu suchen. Ihr habt eine einzigartige Gelegenheit, neue Freundschaften zu knüpfen, und ihr werdet euch bestimmt bewusst werden, dass es ein großer Vorteil ist, die Sprache seines Nachbarn zu kennen und sich mit ihm verständigen zu können. Auf uns selbst kommt es an, welche Beziehungen wir zwischen unseren Ländern und untereinander aufbauen. Ich freue mich, dass ich, ebenso wie im letzten Jahr, eure abschließende Sponsionsfeier unter Teilnahme eurer Eltern, Geschwister und FreundInnen besuchen werde. Seid aufmerksame Studierende und sucht neue Freunde. Ich wünsche euch schöne Ferien und eine unvergessliche Woche mit neuen Erlebnissen und FreundInnen!



Liebe junge Forscherinnen und Forscher!

Die Junge Uni Waldviertel - Vysočina macht es möglich, Universitätsluft in der wunderschönen Landschaft des Waldviertels zu schnuppern. Euer Interesse und eure Neugierde werden mit einem vielfältigen Programm belohnt.

Eine Woche lang könnt ihr euch mit spannenden Wissensgebieten befassen und in die Welt der Forschung eintauchen. Einen Ausgleich dazu bieten Aktivitäten in der Natur, die viel Spaß versprechen.

Niederösterreichs Bildungseinrichtungen geben den Schülerinnen und Schülern mit ihren jeweiligen Begabungen tolle Chancen. Ganz abseits vom Schulalltag fällt es aber oft noch leichter herauszufinden, wo die eigenen Interessen und Talente liegen. In der Jungen Uni Waldviertel - Vysočina wird also Lust auf Wissenschaft gemacht.

Österreich liegt im Herzen Europas. Deshalb schaut die Junge Uni auch über den Tellerrand. Gemeinsam mit unseren tschechischen Nachbarn könnt ihr eure Interessen vertiefen, Neues lernen und Kontakte über die Ländergrenzen hinaus knüpfen. Der Austausch mit den Jungforscherinnen und -forschern aus unserem Nachbarland bringt eine ganz neue Sichtweise auf das eine oder andere Thema. Nutzt diese Chance auf einen anderen Blickwinkel, diskutiert miteinander und setzt euch kritisch mit den Inhalten der Woche auseinander. Aber vor Allem: Habt Freude, Neues zu Lernen und Spaß daran gemeinsam etwas zu unternehmen.

Bereits seit 10 Jahren garantiert die Junge Uni Waldviertel - Vysočina euch Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit zu einem wirklich spannenden, sinnvollen und unterhaltsamen Ferienprogramm. Ich wünsche dem Organisationsteam und besonders den Teilnehmerinnen und Teilnehmern viel Neugierde und Spaß bei dieser ganz besonderen Woche!

Eure

Christiane Teschl-Hofmeister
Bildungs-Landesrätin

Milí studenti,



jsem velmi ráda, že jste se rozhodli pro zajímavou nabídku, kterou pro vás letos připravili organizátoři jubilejní Mladé univerzity Waldviertel - Vysočina. Tento společný projekt Kraje Vysočina a jeho partnerského regionu

Dolní Rakousko se letos uskuteční opět v atraktivním prostředí dolnorakouského Waldviertelu v městečku Raabs na Dyji.

Jeden den strávíte již tradičně na Vysočině, letos opět v Jihlavě, kde na vás budou čekat zajímavé přednášky, jako například Divadlo fyziky a jeho science show plná experimentů a efektních fyzikálních pokusů. Letos nabídne zájemci pro konání přednášek již tradičně sídlo Kraje Vysočina v Jihlavě a v osvědčené nabídce budou figurovat i novinky – pro účastníky kempu je přepravena například návštěva nově otevřených pavilónů jihlavské ZOO nebo Horáckého divadla Jihlava.

Podávalo se připravit kvalitní a lákavý program kombinující prvky tvůrčí činnosti se soutěжами a poznáním. Mladá univerzita, to je šest intenzivních dní s novými přáteli, dní plných cestování, sportu i poznávání života sousedů. Společné téma letošního ročníku je výběr toho nejlepšího – „Best of“, jak z dosavadních ročníků Mladé univerzity tak i nových zajímavých projektů. Připravený program jistě nabídne všem účastníkům seznámení se s různými oblastmi vědy či kultury a podnítí u nich touhu po jejich hlubším poznání. Studenti dostanou možnost pohlédnout různé trendy a směry vývoje jak v technických oblastech, i v umění, tak i na změny, které nás provázejí v našem každodenním životě, jako je ochrana životního prostředí nebo migrace. A pokud při tomto společném snažení dojde i na prolomení jazykové bariéry, splní i letošní, historicky již desátá Mladá univerzita svůj cíl.

Všem účastníkům přeji, aby si z letošní Mladé univerzity Waldviertel - Vysočina odnesli nezapomenutelné zážitky a plno nových přátelství.

Ing. Jana Fialová, MBA

radní Kraje Vysočina pro oblast školství,
mládeže a sportu

Die erste grenzüberschreitende Jugenduniversität Niederösterreichs

Bereits zum 10. Mal findet heuer die „Junge Uni Waldviertel-Vysočina“ am Campus Raabs statt – eine ganze Woche lang heißt es wieder Uni-Luft schnuppern, in Vorlesungen Wissen aufsaugen, durch Zuhören lernen und in den Workshops selbst forschen und erleben! Heuer wollen wir euch das beste aus den Vorjahren anbieten und deshalb haben wir als Thema „10 Jahre Junge Uni Waldviertel-Vysočina - Best Of“ gewählt. Vorlesungen und Workshops aus den verschiedensten Lebensbereichen wie Robotik, Musik, Technik, Reise und vieles mehr stehen am abwechslungsreichen Programm! Wieder mit dabei ist am Sonntagabend auch der „Marktplatz der Wissenschaft[ft]“ – an verschiedenen „Marktständen“ kannst du mit WissenschaftlerInnen Experimente durchführen und ihnen so richtig Löcher in den Bauch fragen! Vielleicht findest du gerade hier heraus, wie dein weiterer Ausbildungs- oder Studienweg aussehen könnte? Die Besonderheit der grenzüberschreitenden Jugenduniversität ist der interkulturelle Austausch der österreichischen und tschechischen Jungstudierenden. Sport und Spiel fördern zusätzlich die „grenzenlose“ Kommunikation, die „Grenzen in den Köpfen“ sollen abgebaut werden! Wir wollen einen Einblick in die Welt der Wissenschaft und Forschung ermöglichen und euer Feuer dafür entfachen!

An dieser Stelle vielen lieben Dank an alle Vortragenden und Mitwirkenden, die uns zum Teil ehrenamtlich unterstützen und so die Junge Uni Waldviertel-Vysočina Wirklichkeit werden lassen. Ein weiteres Dankeschön geht an das Team der Jungen Uni der FH Krems für die Unterstützung und an unsere Partner in Jihlava.

Vielen Dank! Mnohokrátě děkujeme!

Hana Happl
Organisationsleitung Waldviertel

Desátá přeshraniční Mladá univerzita Waldviertel –Vysočina

Těší nás, že již desátým rokem můžeme společně se svými rakouskými partnery spolupracovat na zajímavém projektu s názvem Mladá univerzita. Každoroční kladné ohlasy účastníků a pozitivní reakce jsou pro nás dobrou motivací, proč připravovat další ročníky. Letos Mladá univerzita Waldviertel-Vysočina nebyla spolufinancována Evropskou unií, ale z rozpočtu Kraje Vysočina. Společně se svými partnery se dlouhodobě snažíme o skutečný přeshraniční dopad a udržitelnost této akce.

A jaká je naše role při pořádání Mladé univerzity? Zajišťujeme české vedoucí, kteří se starají o vás, účastníky pobytu, a zařizujeme dopravu během návštěvy Kraje Vysočina, kam kompletní tým Mladé univerzity Waldviertel-Vysočina každý rok vyráží na celodenní výlet. Letos poznáme krajské město Vysočiny Jihlavu. Snažíme se o to, aby rakouští účastníci poznávali zajímavá místa v našem Kraji Vysočina, a naším cílem také je, aby interakce mezi účastníky z české a rakouské strany byla přínosná a přeshraniční dopad byl co největší. Neustále se snažíme o propagaci a zachování dobrého jména Mladé univerzity.

Děkujeme všem, kteří nám při realizaci Mladé univerzity Waldviertel-Vysočina pomáhají.

Jiří Wiche
Organizační tým Vysočina

Lernen + Lachen = Junge Uni machen!

Als Initiatoren und Organisatoren der ersten Jugenduniversität Niederösterreichs – der „Jungen Uni der FH Krems“ – wissen wir welche Herausforderungen hinter diesem spannenden jugendfördernden Projekt stecken. Wir freuen uns, dass wir die Junge Uni Waldviertel in ihrer Planung und Entwicklung mit unserem Know-how und unseren Erfahrungen unterstützen können. Die Junge Uni der FH Krems findet in diesem Jahr bereits zum 12. Mal statt und bietet jedes Jahr neue, spannende Inhalte an. 10-13jährige Jugendliche erhalten dadurch die Möglichkeit, erstmals richtige Hochschulluft zu schnuppern – und das mit viel Spaß und Action. Neben spannenden Vorlesungen, angelehnt an die Kernbereiche der IMC Fachhochschule Krems, können die Jungstudierenden in interaktiven Workshops ihren ganz persönlichen Interessen nachgehen und viel Neues ausprobieren. Den feierlichen Abschluss nach Absolvierung der Jungen Uni Woche bildet die Junge Uni Sponsionsfeier, wo alle Jungstudierenden feierlich geloben, „immer neugierig zu bleiben“.

Auch dieses Jahr öffnen wir von 9.-13. Juli 2018 unsere Türen für unsere Jungstudierenden.

2018 steht die Junge Uni der FH Krems unter dem Motto „Digitalize ME!“ und richtet sich daher besonders an junge Nachwuchsforscherinnen und -forscher.

Der Freitag der Jungen Uni Woche bietet seit 2017 auch die Möglichkeit, dass 14 bis 19-jährige im Rahmen des „Youth Day“ das Hochschulleben kennen lernen können. Die Teilnehmer können sich aus spannenden Workshops ein individuelles Programm zusammenstellen.

Wir sind überzeugt, dass Kinder- und Jugenduniversitäten eine große Chance bieten, die Neugierde für Forschung und Wissenschaft zu wecken und wir freuen uns sehr, dass es diese Möglichkeit auch für Jugendliche im Waldviertel gibt. Wir möchten daher den OrganisatorInnen großes Lob aussprechen und wünschen allen Jungstudierenden an der Jungen Uni Waldviertel eine spannende und erlebnisreiche Woche!

Euer Organisationsteam der Jungen Uni der FH Krems

Nähere Infos zur Jungen Uni der IMC FH Krems:
www.jungeuni.at



Unter freiem Himmel Universitätsluft schnuppern!

HERZLICH WILLKOMMEN!

Die Junge Uni Waldviertel-Vysočina wird heuer zum zehnten Mal in Raabs an der Thaya im nördlichen Waldviertel durchgeführt und wird vom Verein „Europa Brücke Raabs“ und der Region Vysočina in Kooperation mit der IMC Fachhochschule Krems, der Jungen Uni der FH Krems und dem Ludwig Boltzmann-Institut für Kriegsfolgen-Forschung koordiniert und umgesetzt.

Wir heißen dich sehr herzlich willkommen am Campus Raabs – denn hier bist du genau richtig, wenn du an Wissenschaft und Forschung interessiert bist, Uniluft schnuppern und gemeinsam mit Gleichgesinnten Spaß, Sport und Action in Raabs erleben willst!

WIE LÄUFT DIE JUNGE UNI-WOCHE AB?

Termin: 5./6.–10. August 2018

Am Vormittag lehren namhafte Professorinnen und Professoren aus Nah und Fern zum Thema

„10 Jahre Junge Uni Waldviertel-Vysočina – Best of“. Für die Vorlesungen musst du dich nicht extra anmelden – die Zeiten sind fix vorgegeben.

Jeweils am Nachmittag kannst du dein Wissen in Workshops und Exkursionen vertiefen. Für das Nachmittagsprogramm kannst du dich schon vor Beginn der Uni-Woche anmelden. Auf den Seiten 46 bis 48 dieses Buches findest du das „Curriculum“ (das Wort kommt aus dem Lateinischen und bedeutet eigentlich „Wettlauf“ oder „Kreisbahn“ – wir kennen es besser als „Vorlesungsverzeichnis“), das dir einen genauen Überblick über die Vorlesungen, Exkursionen und Workshops der Jungen Uni Waldviertel-Vysočina gibt. Möchtest du später ein Studium an einer Universität absolvieren, musst du dich an das vorgegebene Curriculum halten und alle Vorlesungen, Seminare und Workshops besuchen und die Prüfungen zeitgerecht abschließen. Bei der Jungen Uni Waldviertel-Vysočina gibt es zwar keine Prüfungen, allerdings auch einen genauen Zeitplan für die Vorlesungen und Workshops.

Das Motto der Jungen Uni Waldviertel-Vysočina ist „Unter freiem Himmel Universitätsluft schnuppern“: Sooft es geht werden wir die Workshops ins Freie verlegen, damit du Lernen und Erleben in der freien Natur verbinden kannst. Frische Luft ist gut für unsere Gehirnzellen – sie werden mit viel Sauerstoff versorgt und es fällt ganz leicht, die Informationen aufzunehmen!

Im Jugend- und Familiengästehaus JUFA in Raabs beziehen wir Quartier, hier gibt es nette Zimmer, gute Verpflegung und einen schönen Garten, in dem wir spielen und sporteln (Fußball, Tischtennis,...) können.

WAS IST EIGENTLICH EIN „CAMPUS“?

Der Lindenhof ist unser Campus in Raabs. Das Wort Campus kommt aus dem Lateinischen und bedeutete ursprünglich „Feld“. In den USA und in Großbritannien heißen Orte, wo Universitäten sind immer Campus. Diese Bezeichnung findet auch in Österreich verstärkt Anwendung, z.B. Campus Krems.

ZEITEINTEILUNG:

Sonntag: 17.00–19.00 Uhr Check-in und Inskription der Jungstudierenden im JUFA Jugend- und Familiengästehaus Raabs. Anschließend Möglichkeit zur Teilnahme am „Marktplatz der Wissenschaft“ (bis ca. 20.00 Uhr) – nähere Infos siehe Kasten rechts!

Montag: 7.30–8.00 Uhr Inskription der externen Jungstudierenden im Jugend- und Familiengästehaus, danach erfolgt die offizielle Begrüßung und dann geht's auch schon los mit den Vorlesungen!

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag:

Vorlesungsbeginn 9.00 Uhr.

Am **Mittwoch** sind wir den ganzen Tag in der historischen Stadt Jihlava (Tschechien). Wir fahren gemeinsam um 7.15 Uhr mit Bussen nach Tschechien und kommen abends wieder zurück nach Raabs.

Freitag: 17.00 Uhr Sponsionsfeier.

Ein Team an jungen BetreuerInnen ist rund um die Uhr für dich da.

Das Frühstück, das Mittagessen und das Abendessen nimmst du gemeinsam mit den anderen Jungstudierenden und dem Organisationsteam ebenfalls im JUFA ein. Nähere Informationen zu deinem Junge Uni-Quartier findest du unter: www.jufa.eu/jufa-waldviertel.

DIE SPONSION

„Sponsion“ kommt vom lateinischen Wort „sponsio“ und bedeutet „Gelöbnis“. „Spondeo“ heißt „Ich gelobe“. In Österreich wird im Rahmen der Sponsion der durch ein erfolgreich abgeschlossenes Studium erworbene akademische Grad durch den Rektor oder die Rektorin der Universität verliehen. Die Uni-AbsolventInnen geloben, sich stets so zu verhalten, wie es die akademische Ausbildung gebietet.

Gleichzeitig wird die Sponsionsurkunde überreicht. Und so bildet auch bei der heurigen Jungen Uni Waldviertel-Vysočina die Sponsionsfeier den krönenden Abschluss. Deine Eltern, deine Verwandten und dein Freundeskreis sind herzlich dazu eingeladen. Nachdem du alle Vorlesungen, Workshops und Exkursionen besucht hast, bist du Junge-Uni-Absolventin oder -Absolvent und sprichst das Gelöbnis, das ganze Leben lang neugierig zu bleiben und immer Interesse an Wissenschaft und Forschung zu zeigen. Du bekommst auch eine Junge Uni-Urkunde. Zur Sponsion werden auch alle Vortragenden der Jungen Uni Waldviertel-Vysočina sowie Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft eingeladen.

Ein tolles Rahmenprogramm sorgt für einen festlichen und vergnüglichen Ausklang der Universitätswoche unter freiem Himmel.

Die Junge Uni Waldviertel-Vysočina geht mit einem feierlichen Ausklang um ca. 18.00 Uhr zu Ende.

MARKTPLATZ DER WISSENSCHAFT

Wusstest du, ...

- ... dass Österreich ein Land der Spione war?
- ... dass die Lichtverschmutzung dazu führt, dass eine Vielzahl von Sternen nicht mehr sichtbar ist?
- ... dass Geschichtswissenschaftler Werkzeuge benötigen?

Neugierig geworden?

Besuche den Marktplatz der Wissenschaft, wo du noch viel mehr über die spannende Welt der Wissenschaft erfährst. WissenschaftlerInnen aus den verschiedensten niederösterreichischen Einrichtungen helfen dir dabei, in das Abenteuer Wissenschaft einzutauchen.

→ **Sonntag, 5. August., 17–20 Uhr**



Notizen/poznámky:

Unser Tag in Jihlava – Náš den v Jihlavě, v Kraji Vysočina

Am Mittwoch, den 8. 8. 2018 machen wir einen Ganztagesausflug nach Jihlava in der Tschechischen Republik. Obwohl wir die Grenze nur im Rahmen der EU passieren, nimm dir bitte deinen gültigen Reisepass mit.

Nach dem Frühstück fahren wir gemeinsam mit dem Bus bis zum Areal des Kreisamtes des Kreises Vysočina, wo am Vormittag Vorlesungen stattfinden werden, wo wir Mittag essen werden und wo am Nachmittag auch einige Workshops stattfinden werden.

Drei Vorlesungen am Vormittag werden auf Tschechisch abgehalten und simultan in die deutsche Sprache übersetzt. Am Nachmittag kannst du je nach deinen Interessen einen der vorbereiteten Workshops auswählen. Die Stadt Jihlava befindet sich mitten auf dem Böhmischem-Mährischen Hügelland, an der Grenze zwischen Böhmen und Mähren und hat derzeit mehr als 50 000 Einwohner. Im Mittelalter war Jihlava vor allem eine wichtige Bergbaustadt mit reichen Silbervorkommen in der Umgebung. Die Tuchproduktion erreichte im 16. Jahrhundert ein solches Niveau, dass Jihlava zum größten Zentrum für die Tuchherstellung Mitteleuropas wurde. Der Dreißigjährige Krieg beendete diese grandiose Entwicklung der Stadt und die Besatzung durch die Schweden. Zu einer neuen Blüte kommt es erst im 18. Jhd - dank der Entwicklung der Eisenbahn und der Tuchherstellung, die von den Lieferungen für die Armee profitierte.

Das heutige Jihlava ist vor allem stolz auf eine Reihe an Denkmälern aus Gotik, Renaissance und Barock, deren Anzahl und gute Erhaltung die Stadt zu einer der bedeutendsten Städte in Mitteleuropa machen. Im Jahr 1982 erhielt Jihlava den Status des Städtischen Denkmalschutzgebietes, welches den Besuchern unvergessliche Erlebnisse bietet. Einen Besuch wert sind auf jeden Fall die Stadtmauer, die unterirdischen Gänge, der Aussichtsturm der St. Jakobskirche, das Geburtshaus des weltberühmten Komponisten Gustav Mahler, das Theater Horácké divadlo oder der beliebte Zoologische Garten. Seit dem Jahr 2000 ist Jihlava auch Residenzstadt der Region Vysočina, des Partners der Jungen Uni Waldviertel - Vysočina.

Wir sind überzeugt, dass auch die diesjährige, bereits 10. Auflage für euch wirklich ein „Best of“ sein wird.

Ve středu 8. 8. 2018 si uděláme celodenní výlet do města Jihlava v České republice. Když hranice překročíme pouze v rámci EU, vezmi si s sebou prosím platný cestovní pas.

Po snídani v JUFA odjedeme společně autobusem do areálu Krajského úřadu Kraje Vysočina, kde budou probíhat dopolední přednášky, kde budeme obědvát a kde budou odpoledne probíhat i některé workshopy. Tři dopolední přednášky proběhnou v českém jazyce a budou simultánně tlumočeny do němčiny. Odpoledne si budete moci vybrat podle svých zájmů jeden z připravených workshopů.

Město Jihlava, se nachází se uprostřed Českomoravské vrchoviny na hranici mezi Čechami a Moravou a má v současnosti více než 50.000 obyvatel.

Ve středověku byla Jihlava především významným horním městem s bohatými nalezišti stříbra v okolí. Stříbrná horečka sem přivedla horníky z celé Evropy. Výroba sukna pak dosáhla v 16. století takové úrovně, že se Jihlava stala největším střediskem soukenictví ve střední Evropě. Tečku za velkolepým vývojem města pak udělala třicetiletá válka a švédská okupace.

K novému rozkvětu dochází až v 18. století díky rozvoji železnice a soukenictví, které těžilo z dodávek pro armádu. Dnešní Jihlava se pyšní především řadou gotických, renesančních i barokních památek, kterými se –co do počtu a zachovalosti, řadí mezi nejvýznamnější města ve střední Evropě. V roce 1982 získala Jihlava statut Městské památkové rezervace, která nabízí návštěvníkům nezapomenutelné zážitky.

Za návštěvu určitě stojí městské hradby, podzemí, vyhlídková věž kostela sv. Jakuba, rodný dům světově známého hudebního skladatele Gustav Mahlera, Horácké divadlo či oblíbená zoologická zahrada s novými expozicemi. Od roku 2000 je Jihlava i sídelním městem Kraje Vysočina, partnera Mladé univerzity Waldviertel - Vysočina.

Věříme, že letošní již 10. Ročník pro Vás bude opravdu „Best of“.

Jetzt geht's los! Startujeme!

Durch deine Anmeldung und die Einzahlung des Kostenersatzes kannst du nun am gesamten Programm der Jungen Uni Waldviertel-Vysočina teilnehmen.

Kommst du nur untertags zur Jungen Uni (wenn du also nicht im JUFA nächtigst), dann ist es ganz wichtig, dass du dich beim Ankommen am Morgen und beim Weggehen am Abend zuverlässig beim Organisationsteam an- bzw. abmeldest, damit wir wissen, wo du bist. Du kannst wie alle anderen natürlich auch am Abendprogramm teilnehmen. Wichtig: Wenn du aus irgendwelchen Gründen doch nicht an der Jungen Uni Waldviertel-Vysočina teilnehmen kannst, melde dich bitte rechtzeitig schriftlich (per E-mail an office@jungeuni-waldviertel.at) bei uns ab.

Gleichzeitig mit diesem Infobuch haben wir dir auch den Link für die Anmeldung zu den Workshops und Exkursionen zugeschickt. Bitte studiere bereits jetzt das Programm und melde dich gleich online an. Vergiss nicht, deine Sachen für die Übernachtung für mehrere Tage einzupacken.

Eine Checkliste findest du auf Seite 49 und unter www.jungeuni-waldviertel.at.

Wichtig ist, dass du deinen gültigen Reisepass (oder Personalausweis) mitnimmst. Obwohl die Tschechische Republik ein Mitglied der Europäischen Union ist und an der Grenze keine Passkontrollen mehr durchgeführt werden, ist jede/r EU-Bürger/in verpflichtet sich auszuweisen. Falls du regelmäßig Medikamente nehmen musst, nimm auch diese mit und bitte deine Eltern, uns darüber zu informieren, wie oft du sie einnehmen sollst. Bitte, lass jegliche Wertsachen zu Hause.

Für die täglichen Mahlzeiten sowie die Getränke währenddessen und in den Vorlesungspausen wird von uns gesorgt, für kleine Naschereien oder zusätzliche Getränke nimm dir bitte etwas Taschen geld mit.

Po zaslání přihlášky a zaplacení finančního příspěvku se nyní můžeš zúčastnit celého programu Mladé univerzity Waldviertel-Vysočina.

Pokud na program denně dojíždíš (tedy nejsi ubytován/a v JUFA), pak je nezbytně nutné, aby ses ráno při příchodu a večer při odchodu přihlásil/a, resp. odhlásil/a, u organizačního týmu, abychom věděli, kde jsi. Samozřejmě se můžeš jako všichni ostatní zúčastnit večerních aktivit.

Důležité: Pokud se z určitých důvodů přece jen nemůžeš zúčastnit Mladé univerzity Waldviertel-Vysočina, odhlaš se prosím včas přes e-mail office@jungeuni-waldviertel.at.

Současně s touto informační brožurkou jsme ti zaslali i odkaz na stránku, kde se můžeš přihlásit na jednotlivé workshopy a exkurze. Prostuduj si tedy program a hned se přihlaš on-line. Nezapomeň si zabalit nezbytné věci na několikadenní pobyt.

Seznam najdeš na straně 49 a na www.jungeuni-waldviertel.at.

Důležité je vzít si s sebou platný cestovní pas nebo občanský průkaz. Přestože Česká republika je členem Evropské Unie a na hranicích již neprobíhají kontroly cestovních dokladů, je každý občan EU povinen prokázat svou totožnost. Pokud musíš pravidelně užívat léky, vezmi si je s sebou a požádej rodiče, aby nás informovali o tom, jak často je máš užívat. Prosím nechej cennosti doma. Pokud budeš chtít zavolat rodičům, můžeš kdykoliv telefonovat mobilním telefonem vedení Mladé univerzity Waldviertel-Vysočina.

Všechna jídla a nápoje během dne budou z naší strany dány k dispozici, vezmi si však s sebou kapsné na malé pamlsky či dodatečné nápoje.

Informationen für Eltern / Erziehungsberechtigte

Informace pro rodiče, respektive zákonného zástupce

Jungen Menschen von 11 bis 14 Jahren wird bei der Jungen Uni Waldviertel-Vysočina die Chance geboten, in den Ferien Universitätsluft zu schnupern. Allen Beteiligten ist es ein Anliegen unseren Kindern die Welt der Wissenschaft möglichst früh zu erschließen und die Möglichkeit zu interkulturellem Austausch zu schaffen. Dazu wird Raabs von 5.-10. August zur „Universitätsstadt“, in der sich UniversitätsprofessorInnen und Jungstudierende aus Österreich und Tschechien treffen. Das Angebot der Vorlesungen umfasst ein breites und abwechslungsreiches Themenfeld – großes Thema der heurigen Jungen Uni Waldviertel-Vysočina ist „10 Jahre Junge Uni Waldviertel-Vysočina – Best of“. Zur Sponsionsfeier am 10. August um 17.00 Uhr sind Sie sowie Geschwister, Verwandte, Bekannte und Freunde der Jungstudierenden natürlich herzlichst eingeladen! Wir weisen darauf hin, dass die Europa Brücke Raabs keine Haftung außerhalb der Uni-Zeiten übernimmt, diese sind von Montag, 7.30 (bzw. Sonntag 17.00) bis Freitag, 18.00 Uhr. In dieser Zeit werden die Jungstudierenden vom Organisationsteam und den Vortragenden beaufsichtigt (siehe auch Seite 17!). Ein Teil des Organisationsteams ist bereits am Sonntag ab 17.00 Uhr vor Ort und empfängt die Jugendlichen im JUFA Jugend- und Familiengästehaus. Kinder, die täglich zur Jungen Uni kommen und nicht im JUFA nächtigen, sollten sich bis spätestens 8.30 Uhr bei ihrem Gruppenleiter im Jugendgästehaus melden. Liebe Eltern, es ist wichtig, dass Ihr Kind am Programm teilnimmt und die Anweisungen des Organisationsteams befolgt. Bitte machen Sie Ihr Kind darauf aufmerksam. Bei groben Verstößen gegen die Hausordnung müssen wir den/die Teilnehmer/in leider von der Jugenduniversität ausschließen. Geben Sie Ihrem Kind keine Wertsachen mit. Bitte achten Sie darauf, dass Sie für Ihr Kind eine Unfallversicherung abgeschlossen haben und bitte geben Sie Ihrem Kind die E-Card mit.

Mladá univerzita Waldviertel-Vysočina nabízí mladým lidem od 11 do 14 let příležitost zažít o prázdninách atmosféru univerzity. Všem zúčastněným záleží na tom, aby našim dětem byl co nejdříve přiblížen svět vědy a poskytnuta možnost interkulturní výměny. Proto se Raabs stane od 5. do 10. srpna „univerzitním městem“, ve kterém se setkají univerzitní profesoři a mladí studenti z Rakouska a České republiky. Všechny přednášky zaujmou tematickou pestrostí – hlavní téma letošní Mladé univerzity Waldviertel-Vysočina je: 10 let Mladé univerzity Waldviertel-Vysočina – Best Of. Srdečně zveme jak vás, tak i sourozence, příbuzné, přátele a známé mladých studentů na závěrečnou akademickou slavnost dne 10. srpna od 17.00 hod.! Upozorňujeme Vás, že spolek Europa Brücke Raabs nepřebírá mimo dobu konání přednášek a workshopů, které probíhají od pondělí 7.30 hod. (resp. neděle 17.00 hod.) do pátku 18.00 hod., za mladé studenty zodpovědnost. V této době bude na mladé studenty dohlížet organizační tým a přednášející (viz. strana 17!). Část organizačního týmu bude na místě již v neděli od 17.00 hod. a pomůže mladým studentům se ubytovat v JUFA (ubytovací zařízení pro mládež a rodiny). Děti, které budou na Mladou univerzitu Waldviertel-Vysočina denně dojíždět, a nebudou tudíž spát v JUFA, by se měly hlásit nejpozději do 8.30 hod. v ubytovně u příslušného vedoucího skupiny. Milí rodiče, je důležité, aby se vaše dítě účastnilo programu a dbalo pokynů organizačního týmu. Prosím upozorněte ho na to. V případě hrubého porušení pravidel budeme bohužel nuceni účastníka z Mladé univerzity Waldviertel-Vysočina vyloučit. Prosíme, nedávejte vašemu dítěti s sebou cennosti. Prosím dbejte rovněž na to aby vaše dítě mělo uzavřené úrazové pojištění, a dejte mu s sebou evropský průkaz zdravotního pojištění.

WO GIBT'S LAUFEND DIE AKTUELLSTEN INFOS?

- Auf unserer Website – www.jungeuni-waldviertel.at
- Du oder deine Eltern könnt jederzeit anrufen: Europa Brücke Raabs – Hana Happl, Tel.: +43 (0)664 34 36 913
- Anfragen per E-Mail: office@jungeuni-waldviertel.at

HAFTUNG UND TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Unsere BetreuerInnen und KursleiterInnen sind angehalten, besondere Vorsichtsmaßnahmen einzuhalten, um Verletzungen und Unfälle zu vermeiden. Daher verpflichten sich die TeilnehmerInnen ausdrücklich, den Weisungen der BetreuerInnen Folge zu leisten. Die Teilnahme an den Vorlesungen und Workshops sowie am Abendprogramm erfolgt deshalb ausdrücklich auf eigene Gefahr. Eine Haftung des Veranstalters für Schäden jeglicher Art wird ausdrücklich ausgeschlossen. Hierzu zählen besonders: Schäden durch Verlust, Schäden Dritter, Schäden bei der An- und Abreise, Schäden bei Verletzung oder Unfällen, Schäden am Eigentum oder Wertgegenständen, Schäden die durch höhere Gewalt verursacht werden. Urheberrechte und Veröffentlichung für Fotografien und Bildnisse behält sich der Veranstalter vor. Während der gesamten Kursdauer herrscht absolutes Alkohol- und Drogenverbot!

KDE NAJDEŠ AKTUÁLNÍ INFORMACE?

- na naší webové stránce, kde je rovněž česká jazyková verze – www.jungeuni-waldviertel.at
- ty nebo tví rodiče nám můžete kdykoli zavolat: Jiří Wiche, Oddělení vnějších vztahů Krajského úřadu Kraje Vysočina, Tel.: +420 724 650 201
- dotazy e-mailem: wiche.j@kr-vysocina.cz

RUČENÍ A PODMÍNKY ÚČASTI

Od našich vedoucích a vedoucích kurzů se požaduje striktní dodržování bezpečnostních opatření, aby nedocházelo k úrazům a zraněním. Z tohoto důvodu se účastníci výslovně zavazují dodržovat pokyny vedoucích a organizačního týmu. Účast na přednáškách, workshopech a rovněž na večerním programu probíhá výslovně na vlastní nebezpečí. Organizátor neručí za způsobené škody jakéhokoli druhu. K těm zejména patří: škody způsobené ztrátou, třetími osobami, škody vzniklé při příjezdu, odjezdu, škody vzniklé úrazem či zraněním, škody na majetku nebo cenných předmětech, škody vzniklé z vyšší moci. Autorská práva a práva na zveřejnění fotografií a portrétů si vyhrazuje organizátor. Během trvání celé akce platí absolutní zákaz požívání alkoholu a drog!



Professorinnen & Professoren, Vorlesungen & Workshops

Auf den folgenden Seiten stellen sich die Vortragenden bei dir vor. Du bekommst einen Überblick über die Themengebiete der Jungen Uni Waldviertel-Vysočina. Viel Spaß dabei!

Profesoři a profesorky, přednášky a workshopy

Na následujících stránkách se ti představí přednášející. Získáš tak přehled o tematických oblastech Mladé univerzity Waldviertel-Vysočina. Příjemně čtení!

montag – pondělí

9.00–9.50 Uhr

„Krieg“ – Aspekte kollektiver Gewalt

Mag. Philipp-Joseph Lesiak,

Ludwig Boltzmann-Institut für Kriegsfolgen-Forschung

Tschechien und Österreich haben beide das Glück schon länger in Frieden zu leben. Dennoch begegnet man ihm auch hier auf Schritt und Tritt: dem Krieg.

Im Fernsehen, im Kino, im Radio, in Zeitungen, in Büchern, im Internet, aber auch in Spielen, auf Denkmälern und in Ausstellungen, hat er seine Spuren hinterlassen, sieht man seine Auswirkungen oder kann ihn sogar „nacherleben“. Was ist das aber genau „Krieg“ und wen betrifft er? Denn es sind nicht nur die Soldaten, die kämpfen und oft leiden müssen oder gar ihr Leben verlieren. Auch die Familien der Soldaten sind betroffen, die Menschen, die in den Kriegsgebieten leben haben unter den Auswirkungen des Krieges zu leiden und oft auch Personen, die eigentlich weit weg von den Kämpfen leben.

In dieser Vorlesung, in der wir viel diskutieren werden, soll Euch gezeigt werden, wie sich der „Krieg“ in der Geschichte verändert hat, dass aber eines immer gleich geblieben ist: er ist die schlechteste Art Konflikte zu lösen. Wir werden auch darüber sprechen, warum „Krieg“ dennoch nach wie vor eine Faszination ausübt, vor allem auf junge Menschen, und woran das liegen kann.



„Válka“ – Aspekty kolektivního násilí

Mag. Philipp-Joseph Lesiak,

Institut Ludwiga Boltzmann pro výzkum následků války, detašované pracoviště v Raabsu

Česká republika i Rakousko mají to štěstí, že již dlouhou dobu žijí v míru. Přesto i zde potkáváme válku na každém kroku.

V televizi, kině, rádiu, novinách, knihách, na internetu, ale také v hrách, na pomnících a výstavách zanechala svoji stopu, vidíme její následky nebo ji můžeme dokonce „znovu prožít“. Co je to ale přesně „válka“ a koho se týká? Nejsou to pouze vojáci, kteří bojují a často musí trpět, či dokonce přicházejí o život. Postiženy jsou také rodiny vojáků, lidé žijící ve válečných oblastech, kteří musí snášet válečná utrpení, a často také osoby, které ve skutečnosti žijí daleko od míst, kde se bojuje.

V této přednášce, kde budeme hodně diskutovat, vám ukážeme, jak se „válka“ v průběhu dějin měnila. Jedno ale zůstalo vždy stejné: jedná se o nejhorší způsob řešení konfliktů. Budeme také hovořit o tom, proč je „válka“ především pro mladé lidi stále fascinující, a čím to může být způsobeno.



10.05–10.55 Uhr

Geldmacher

Ein Blick in die faszinierende Welt der echten und gefälschten Banknoten



Dipl.-Ing. (FH) Martin Münd, Falschgeldsachverständiger im Counterfeit Analysis Centre der Europäischen Zentralbank in Frankfurt a. Main

Hast du dir die Geldscheine, mit denen wir tagtäglich umgehen, schon einmal genauer angesehen? Hast du eine Vorstellung von den offensichtlichen und den

etwas versteckteren Sicherheitsmerkmalen, die unsere Banknoten gegen Fälscher schützen sollen? In die Entwicklung und Herstellung so einer Banknote fließt viel mehr an Hochtechnologie ein, als man im Allgemeinen vermutet. Wir werden uns anschauen, wie echte Banknoten hergestellt werden, wie Fälscher versuchen, Sicherheitsmerkmale zu imitieren und woran wir trotzdem sekundenschnell erkennen können, was echt und was falsch ist.

Penězokazi

Pohled do fascinujícího světa pravých a falešných bankovek

Dipl.-Ing. (FH) Martin Münd, odborník na falešné bankovky v Counterfeit Analysis Centre Evropské centrální banky Frankfurt a. Main

Už sis někdy prohlédl/a pořádné bankovky, se kterými jsi v každodenním styku? Máš představu o zjevných a skrytých ochranných prvcích, které mají naše bankovky chránit? Do vývoje a výroby bankovek plyne mnohem více vysoce vyvinutých technologií, než by se dalo předpokládat. Podíváme se společně na výrobu pravých bankovek, jak se padělatelé pokoušejí napodobit ochranné prvky a jak můžeme během několika vteřin rozpoznat, co je pravé a co ne.

Weiteres Programm Montag:

12.00–14.00 Uhr: Mittagspause
14.00–17.30 Uhr: Sportolympiade
18.00 Uhr: Abendessen
Danach: Graduation Caps Basteln oder Schwimmen im Thayatal Vitalbad

11.10–12.00 Uhr

Filmproduktion

Die Grundlagen des Geschichtenerzählens mit bewegten Bildern



Mag. Josef Philipp, Geschäftsführender Gesellschafter media productions Film- und Medienproduktion GmbH

Noch nie war es so einfach eindrucksvolle Geschichten mit Video zu erzählen wie heute. Jedes aktuelle Smartphone hat bereits alles was es braucht um tolle Aufnahmen

zu machen, diese zu schneiden und übers Internet mit der ganzen Welt zu teilen. Aber diese Werkzeuge alleine sind nicht allzu viel wert, wenn man damit nicht richtig umgehen kann. Im Rahmen meiner Vorlesung möchte ich euch in aller Kürze die wichtigsten Tipps geben, damit ihr tolle Geschichten erzählen und eure Ideen mit Videos festhalten könnt.

Produkcce filmu

Základy vyprávění příběhů pomocí pohyblivých obrázků

Mag. Josef Philipp, řídicí partner media productions Film- und Medienproduktion s.r.o.

Ještě nikdy to nebylo tak jednoduché vyprávět ve videu působivé příběhy jako dnes. Každý aktuální chytrý telefon má již vše, co je potřeba pro skvělé záběry, pro jejich střih a zveřejnění na internetu. Ale všechny tyto nástroje nejsou moc platné, když s nimi neumíme správně zacházet. V rámci mojí přednášky bych vám rád dal několik základních tipů, jak vyprávět skvělé příběhy a jak je zachytit na video.

Další program v pondělí:

12.00–14.00 hod.: polední přestávka
14.00–17.30 hod.: sportovní olympiáda
18.00 hod.: večere
poté: výroba absolventského kloboučku nebo plavání v bazénu Thayatal Vitalbad

Montagnachmittag ist für alle Sport und Spiel angesagt. Am **Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag** bieten wir Workshops und Exkursionen an. Es ist nicht möglich zwei Workshops gleichzeitig zu besuchen. Für diese ist jeweils nur eine bestimmte Anzahl an TeilnehmerInnen vorgesehen, daher musst du dich anmelden. Gleichzeitig mit diesem Infobuch haben wir dir auch den Link für die Anmeldung zu den Workshops und Exkursionen zugeschickt. Bitte studiere bereits jetzt das Programm und melde dich gleich online an. Hast du bereits jetzt Fragen dazu, dann rufe uns einfach an oder maile uns!

V pondělí odpoledne budou pro všechny připraveny sportovní aktivity a hry. **V úterý, středu, čtvrtek a pátek** se můžeš těšit na workshopy a exkurze. Pozor, není možné být přítomen na dvou workshopech najednou. Každého workshopu se může zúčastnit jen omezený počet účastníků, proto je nutné se dopředu přihlásit. Současně s touto informační brožurkou jsme ti zaslali i odkaz na stránku, kde se můžeš přihlásit na jednotlivé workshopy a exkurze. Prostuduj si tedy program a hned se přihlas on-line. Pro případné dotazy jsme k dispozici buď na níže uvedeném telefonním čísle nebo na e-mailu!

montag – pondělí

Sportolympiade

Ort: Im Garten des JUFA | **Zeit:** 14.00–17.30
Anzahl: alle Jungstudierenden

Der Montagnachmittag dient einem allgemeinen ersten Kennenlernen – und das wollen wir mit Spiel, Spaß & Abenteuer machen! Bei der Sportolympiade werden wir gemeinsam im Team verschiedenste Aufgaben erfüllen!

Ablauf:

- Eröffnung, Einteilung in Teams, gemeinsames Aufwärmspiel
- Absolvieren einzelner sportlicher Aufgaben an einzelnen Standorten
- Ende der Sportolympiade und Übergabe der Ergebnisse zur weiteren Auswertung

Die Aufgaben:

Niedrige Seilbarrieren

Die Barrieren befinden sich in einer Höhe von zirka 50 cm über der Erde, angebunden unter den Bäumen. Länge: 3–4 Meter. Es werden unterschiedliche Varianten dieser Barrieren vorbereitet. Bei der Überwindung der Barrieren werden vor allem die Richtigkeit und die Zeit ausgewertet.

Schi

Das ganze Team stellt sich hintereinander auf einen Schi, nimmt einen Bindfaden, der am Schi befestigt wird und versucht, gemeinsam die Strecke zu absolvieren (so schnell wie möglich!).

Würfel

Mittels eines Gummiband, das mit einem Seil in vier Seiten ausgedehnt wird, versucht das Team, einen Schornstein aus Holzwürfel zu bauen.

Fliegender Teppich

Ihr steht auf einem Stoffstück und bemüht euch, ihn, ohne den Boden außerhalb des Stoffs zu betreten, verkehrt umzudrehen. Schnelligkeit ist gefragt!

Lebendige Steine

Das Team versucht, die festgelegte Strecke auf sich bewegenden Steinen mit einem Tischtennisball auf einem Löffel zu übergehen. Die TeilnehmerInnen und der Ball dürfen nicht den Boden berühren, sie dürfen sich nur auf den Steinen bewegen.

Die Zeit zählt!

Umbrellafreegolf

Ihr versucht (wie beim Golfspiel), einzelne Ziele (Holzstangen) in einer bestimmten Reihenfolge mit einem Frisbee zu treffen. Es wird die Anzahl der Würfe ausgewertet, die das Ziel treffen.

Bumperball

Einfach in eine aufgepumpte weiche Kugel springen und Spaß haben! Rollen, Überschläge, Zusammenstoß, Zweikampf,... usw.!

Bogenschießen

Jeder von euch versucht die Mitte der Zielscheibe zu treffen. Die Punkte werden zusammengezählt.

Kubb Bowling

Ihr versucht die „Kubbis“ zu treffen und umzuwerfen.

Schülerlauf

Bevor du zu Schule gehst, muss du dir eine Haube aufsetzen, einen Schal umbinden, den Schulrucksack mitnehmen und dann schnell durch einen Hürdenlauf zur Schule laufen. Du darfst nicht zu spät kommen!

Zum Schluss werden die Zeiten ausgewertet – und natürlich gibt's danach auch eine Siegerehrung!



Sportovní olympiáda

Místo: JUFA | **Čas:** 14.00–17.30
Počet: všichni mladí studenti

Pondělní odpoledne slouží k všeobecnému seznámení – a to chceme udělat pomocí her & legrace & dobrodružství. Během sportovní olympiády budeme společně v týmu plnit nejrůznější úkoly.

Průběh:

- Zahájení, rozdělení do týmů, společná zahřívací hra
- Absolvování jednotlivých aktivit na stanovištích
- Ukončení sportovní olympiády a předání výsledků k dalšímu vyhodnocení

Úkoly:

Nízké lanové překážky

Překážky v délce 3–4 m se nacházejí ve výšce cca 50 cm nad zemí, navázané mezi stromy. Připraveno bude několik typů těchto překážek. Při překonávání překážek bude hodnoceno správné provedení a rychlost.

Lyže

Celý tým se postaví za sebe na jedny lyže, uchopí provázky přivázané k lyžím do ruky a společně se na lyžích snaží projít stanovenou trať (samozřejmě co nejrychleji).

Kostičky

Pomocí gumy roztahované provázky do čtyř stran se tým snaží postavit komín z dřevěných kostiček.

Létající koberec

Stoupnete si na kus látky a bez toho, abyste ji opustili (stoupli mimo ni), se ji snažíte otočit naruby. Hodnotí se čas, za který se vám to podaří.

Živé kameny

Tým se snaží projít stanovenou trasu po pohyblivých kamenech s pingpongovým míčkem na lžici. Míček ani soutěžící nesmí z kamenů spadnout. Hodnotí se čas.

Umbrellafreegolf

Soutěžící se snaží po vzoru golfu létajícím talířem trefit jednotlivé mety (dřevěné tyčky) ve stanoveném pořadí. Hodnotí se počet hodů talířem vedoucí k dosažení všech met.

Bumperball

Stačí jen vlézt do nafouklé měkké plastové „koule s nožičkami“ i zábava je tady! Koulení, přemety, srážky, souborje a podobně!

Lukostřelba

Soutěžící se snaží šípem zasáhnout střed terče, natřilené body se sčítají.

Kubb bowling

Každý člen družstva se snaží shodit „kubíčky“.

Školácký běh

Každý soutěžící si musí před odchodem do školy nasadit čepici, uvázat šálu, vzít si batoh a utíkat překážkovou dráhu do školy, aby nepřišel pozdě.

Závěrem budou vyhodnoceny dosažené časy – a samozřejmě dojde také na vyhlášení vítězů!

dienstag – úterý

Bring deinen Roboter zum Fahren

Ort: JUFA | **Zeit:** 14.00–17.30 | **Anzahl:** max. 15
DI (FH) Johannes Tomitsch, Talentehaus, siehe Seite 20

Dich interessiert das Thema Robotik? Du willst in die Welt der Programmierung eintauchen? Du wolltest schon immer mal wissen, ob auch du einen einfachen Roboter steuern kannst? In diesem Workshop wirst du einen zweiradgetriebenen Roboter zum Fahren bringen. Dafür verwenden wir eine Chassis, Gleichstrommotoren, einen Motortreiber, ein Steckbrett, einen Arduino und eine Stromversorgung. Ihr werdet die Motorensteuerung selbst auf einem Steckbrett aufbauen und mit einem Arduino verbinden. Anschließend erlernst du die wichtigsten Arduino-Befehle zum Ansteuern deines Roboters. Und dann geht's schon los. Echt abgefahren.

Nauč svého robota jezdit

Místo: JUFA | **Čas:** 14.00–17.30 | **Počet:** max. 15
DI (FH) Johannes Tomitsch, Dům talentů, viz. s. 20

Zajímá tě téma robotika? Chceš se ponořit do světa programování? Chtěl jsi vždy vědět, jestli dokážeš řídit jednoduchého robota? V tomto workshopu rozhybeš robota poháněného dvěma koly. K tomu účelu použijeme podvozek, motory na stejnosměrný proud, pohon motoru, konektorovou desku, Arduino a přívod elektrického proudu. Sami vytvoříte řízení motoru na konektorové desce a propojíte ji s počítačem Arduino. Následně se seznámíš s nejdůležitějšími rozkazy k řízení robota. A pak se jde na věc. Bude to prostě skvělé.

Wir bauen einen Roboter!

Ort: JUFA | **Zeit:** 14.00–17.30 | **Anzahl:** max. 15
Michael Happel, MSc, Fotec Wr. Neustadt, BetreuerInnen-Team Junge Uni Waldviertel-Vysočina



Wer von Technik begeistert ist, ist hier genau richtig! Roboter nehmen uns üblicherweise schwere oder unangenehme Arbeiten ab. Diese Maschinen sind aber viel zu kompliziert um sie an nur einem Nachmittag zu erklären. Deswegen sehen wir uns gemeinsam die Funktionsweise eines einfacheren, selbstständig fahrenden Roboters an. Anschließend darf jeder das gerade Gelernte umsetzen und selber einen solchen Roboter zusammenbauen. Nach der Inbetriebnahme darfst du ihn auch mit nach Hause mitnehmen!

Stavíme robota!

Místo: JUFA | **Čas:** 14.00–17.30 | **Počet:** max. 15
Michael Happel, MSc, Fotec Vídeňské Nové Město, tým vedoucích Mladé Univerzity Waldviertel-Vysočina

Ten, kdo se s nadšením zajímá o techniku, je tady na správném místě! Roboti za nás přebírají obvykle těžké nebo nepříjemné práce. Tyto stroje jsou ale mnohem komplikovanější, než se dá vysvětlit během jednoho odpoledne. Proto se společně podíváme na způsob fungování jednoduchého, samostatně jezdícího robota. Poté bude moci každý realizovat to, co se právě naučil, a sám si takového robota sestavit. Po jeho uvedení do provozu si ho můžeš také vzít s sebou domů!



Wie schütze ich mich im Alltag im Internet?

Ort: JUFA | **Zeit:** 14.00–17.30 | **Anzahl:** max. 15
André Iglar, siehe Seite 21

Ständig wird vor den Gefahren im Internet gewarnt: Viren, Tracker, Würmer, böse Hacker, Cambridge Analytica ... muss ich mich jetzt schützen oder nicht? Die Antwort ist: So gefährlich ist das Internet nicht, aber man sollte dennoch vorsichtig sein. In diesem Workshop wird anschaulich erklärt, worauf man achten sollte, wenn man im Internet unterwegs ist. Wer seinen eigenen Rechner mitbringt, kann das gleich in der Praxis erproben: Wir erarbeiten uns individuell, was man für mehr Sicherheit im Netz auf seinem Rechner einstellt. Und wie man seinen Browser so einstellt, dass man möglichst wenig Datenspuren hinterlässt. Wie man sich gegen die Ausspäherprogramme schützen kann und noch ein paar andere Tricks, um sich gegen die Datenräuber zu wehren. Du sollst deinen eigenen Laptop/Notebook mitbringen und mit den Grundeinstellungen deines Rechners auch halbwegs vertraut sein. Tablets/Pads und Mobiltelefone bieten deutlich weniger Möglichkeiten, aber ins Internet kommt eins damit auch, deshalb können wir darauf bei Bedarf gerne auch eingehen.

Jak se mohu chránit v internetu?

Místo: JUFA | **Čas:** 14.00–17.30 | **Počet:** max. 15
André Iglar, viz. s. 21

Neustále jsme varováni před nebezpečím v internetu: viry, Tracker, červi, zlí hakeři, Cambridge Analytica... musíme se tedy chránit nebo ne? Odpověď zní: internet není zase tak nebezpečný, ale měli bychom být opatrní. V tomto workshopu si názorně vysvětlíme, na co se musí dávat pozor během surfování v internetu. Pokud s sebou vezmete svůj vlastní počítač, můžete si vše vyzkoušet v praxi. Také si ukážeme, kde a jak se dá ochrana nastavit. A jak nastavíme svůj prohlížeč, abychom zanechali co nejméně datových stop. A jak se můžeme chránit před špehovacími programy. Také si ukážeme pár triků, jak se bránit proti zlodějům dat. Pokud je to možné, vezmi si na tento workshop svůj vlastní počítač. Také by bylo dobré, aby ses vyznal v jeho základním nastavení. Tablet/Pad a mobily nabízejí podstatně méně možností, ale také se s nimi dostaneme do internetu, takže podle potřeby se jim také můžeme věnovat.

Achtung Notfall!

Ort: JUFA | **Zeit:** 14.00–17.30 | **Anzahl:** max. 20
Notarzt Dr. H. Schmidt, FF Raabs an der Thaya, Notfallsanitäter M. Hofstetter



Wie könnt ihr selbst eine Notsituation bewältigen? Wie funktioniert das Zusammenspiel zwischen den Einsatzkräften (Feuerwehr, Rettung)? Es erwartet euch ein spannender Nachmittag bei der Raabser Feuerwehr gemeinsam mit Notarzt und Rotem Kreuz. Schlüpf einmal selbst in die Rolle eines Firefighters, erprobt den Löschangriff. Wie ist der Blick von der Teleskopbühne, wie funktioniert die technische Menschenbergung aus Kraftfahrzeugen u.a. - oder die Rolle des Notfallsanitäters, Reanimation oder Assistenz beim Notarzteeinsatz. Wir wollen euch die Rettungskette erproben lassen vom Ersthelfer bis hin zur endgültigen Versorgung eines Notfallpatienten. Das Know-how kann Leben retten! Lasst euch überraschen!

Pozor nouzový případ

Místo: JUFA | **Čas:** 14.00–17.30 | **Počet:** max. 20
Dr. Karl-Heinz Schmidt, lékař záchranné služby, hasiči Raabs, záchranář M. Hofstetter

Jak dokážete sami zvládnout nouzovou situaci? Jak funguje souhra mezi jednotkami rychlého nasazení (hasiči, záchranná služba)? Čeká na vás napínavé odpoledne s hasiči z Raabsu, s lékařem záchranné služby a Červeným křížem. Vklouznete sami do role Firefighters a vyzkoušejte si hasičí zásah. Jaký je pohled z vysokozdvíže plošiny, jak funguje vyprošťování osob z vozidla a mnoho dalšího. Jaké jsou úkoly zdravotnických záchranářů, reanimace pacienta nebo asistence při zásahu lékaře urgentní medicíny. Necháme vás si vyzkoušet záchranný řetězec od první pomoci až po ošetření pacienta ve zdravotním zařízení. Know-how může zachránit život! Nechejte se překvapit!

dienstag – úterý

Baustellen-Besichtigung in Irnfritz**Ort:** Treffpunkt JUFA **Zeit:** 14.00–17.30**Anzahl:** max. 15**Dir. Manfred Damberger**, Geschäftsführer WAV (Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“)

Haus- oder Wohnungsbau ist nicht ganz einfach. Wie findet man am besten einen Bauplatz und welche Materialien können für den Hausbau verwendet werden? Wir besuchen heute eine „echte“ Baustelle, wo man Antworten auf diese Fragen finden kann.

Wir lernen dabei auch welche Sicherheitsmaßnahmen notwendig sind damit auf einer Baustelle keine Unfälle passieren, welche Menschen auf einer Baustelle tätig sind und wie sie alle zusammen arbeiten.

Prohlídka staveniště v Irnfritz**Místo:** místo setkání JUFA | **Čas:** 14.00–17.30**Počet:** max. 15**Dir. Manfred Damberger**, obchodní ředitel WAV (stavební družstvo „Waldviertel“)

Stavba domu není úplně jednoduchá. Jak najdeme nejvhodnější místo pro stavbu domu a jaké materiály přitom můžeme použít? Dnes navštívíme „opravdové“ staveniště, kde se dozvíme odpovědi na tyto otázky. Naučíme se také, jaká bezpečnostní opatření je nutné dodržovat, aby se nám na staveništi nic nestalo, kdo všechno na stavbě pracuje a jak všichni dohromady spolupracují.

MOVE YOUR BODY – Tanzworkshop**Ort:** JUFA | **Zeit:** 14.00–17.30 | **Anzahl:** max. 25**Eva Maria Rabl**, BetreuerInnen-Team Junge Uni Waldviertel-Vysočina

Du tanzst und bewegst dich gerne zu Musik jeder Art? Dann bist du genau richtig in diesem Workshop. Denn hier steht besonders der Spaß an Bewegung und Musik im Vordergrund! Gemeinsam werden wir beim Warming-Up schon mal richtig ins Schwitzen kommen und

anschließend fetzige Choreographien ausprobieren. Eure Tanztalente könnt ihr am Ende der Woche bei der Graduierungsfeier zeigen, wo wir unsere gemeinsam einstudierte Choreographie präsentieren.

Achtung! Dieser Workshop besteht aus zwei Teilen. Wenn du ihm besuchen willst, melde dich bitte auch für den Workshop am Freitag an!

MOVE YOUR BODY – taneční workshop**Místo:** JUFA | **Čas:** 14.00–17.30 | **Počet:** max. 25**Eva Maria Rabl**, tým vedoucích Mladé univerzity Waldviertel-Vysočina

Tacuješ a pohybuješ se rád/a k hudbě všeho druhu? Tak potom jsi v tomto workshopu naprosto správně. Neboť zde je radost z pohybu a z hudby na prvním místě! Společně se rozhýbeme při Warming Up a poté vyzkoušíme různé zajímavé a bláznivé choreografie. Váš taneční talent můžete na konci tohoto týdne ukázat při akademické slavnosti, kde předvedeme naši nastudovanou choreografii.

Pozor! Tento workshop má dvě části. Pokud ho chceš navštívit přihlaš se prosím také na workshop v pátek!



mittwoch – středa

Best of ... Animals

Ort: Zoo Jihlava | **Zeit:** 14.30–17.00
Anzahl: max. 20



Welches Tier ist am größten, welches am kleinsten und welches hat die größte Beißkraft? Dies alles und weitere interessante Dinge aus der Welt der Tiere erfahrt ihr während des Workshops im Zoo. Ihr werdet exotische Tiere beobachten und einige kontaktfreudige auch streicheln können. Kommt zu uns und ihr erfahrt, dass auch Tiere ihre Best of... haben.

Best of ... Animals

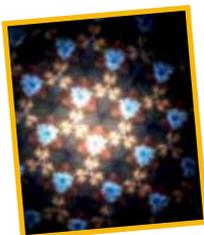
Místo: Zoo Jihlava | **Čas:** 14.30–17.00
Počet: max. 20

Které zvíře je nejvyšší, které nejmenší a které má nejsilnější stisk čelistí? To vše a ještě další zajímavosti ze světa zvířat se dozvíte během workshopu v zoo. Budete moci pozorovat exotická zvířata a některá kontaktní si i pohladíte. Přijďte za námi a dozvíte se, že i zvířata mají svá Best of.



Kaleidoskop

Ort: Kreisamt Jihlava
Zeit: 14.30–17.00 | **Anzahl:** max. 20
Zuzana Titzová



Ein Kaleidoskop ist ein Spielzeug, welches uns bereits seit Jahrhunderten Spaß bereitet. Wie funktioniert es? Und was ist ein optisches Kaleidoskop oder Teleidoskop? Wir schweifen ab in die Welt der Physik, wir erkunden das Prinzip eines Kaleidoskops und werden auch eins herstellen.

Wir werden erkunden wie das Zerlegen eines Bildes funktioniert. Dank eines Teleidoskops, welches das Bild um uns herum zerlegt, werden wir auch die Umgebung erkunden. Wir probieren verschiedene Arten von Kaleidoskopen aus, einschließlich eines 3D-Kaleidoskops. Und dank der Verbindung mit der bildenden Kunst schließen wir die Arbeit mit einem kreativen Erlebnis ab. 😊

Krasohled

Místo: Krajský úřad Jihlava | **Čas:** 14.30–17.00
Počet: max. 20
Zuzana Titzová

Kaleidoskop, česky krasohled je hračka, která nás baví už staletí. Jak funguje? A co je to optický krasohled neboli teleidoskop? Zabrousíme do světa fyziky, zjistíme princip krasohledu a určitě si nějaký vyrobíme. Budeme zkoumat možnosti rozložení obrazu. Budeme zkoumat i okolí díky teleidoskopu, který rozkládá obraz kolem nás. Vyzkoušíme různé typy krasohledů, včetně 3D krasohledu. A spojením s výtvarnou prací dokonáme kreativním zážitkem. 😊

Elektronisches Musikabenteuer

Ort: Zentrum für Dokumentarfilme in Zusammenarbeit mit Marie Čtveráčková (Radio Wave)
Zeit: 14.30–17.00
Anzahl: max. 15



Möchtest du die Arbeit eines Komponisten elektronischer Musik ausprobieren? Möchtest du ein Abenteuer bei der Schaffung einer Musikkomposition erleben? Zusammen mit der Musikerin Zosia Holubowska lernen wir gemeinsam, ohne teure Ausstattung elektronische Musik zu komponieren und mit dem Ton zu experimentieren. Wir werden ungewöhnliche Töne auf Instrumenten bilden, die sich Musiker und Musikerinnen leicht besorgen, umsonst bekommen oder sich zu Hause selbst herstellen können. Wir probieren Gitarreneffekte und frei verfügbare Software aus und wir lernen, Laute unserer Umgebung aufzunehmen, die wir anschließend bearbeiten werden.

Elektronická hudební dobrodružství

Místo: Centrum dokumentárního filmu ve spolupráci s Marií Čtveráčkovou (Radio Wave)
Čas: 14.30–17.00 | **Počet:** max. 15

Chceš si vyzkoušet práci skladatele elektronické hudby? Chceš zažít dobrodružství při vytváření hudební kompozice? Společně s hudebníci Zosiou Holubowskou se společně naučíme skládat elektronickou hudbu a experimentovat se zvukem bez drahého vybavení. Budeme vytvářet neobvyklé zvuky na nástrojích, které si hudebníci a hudebnice mohou snadno pořídit, mohou získat zdarma a nebo si je mohou snadno vyrobit sami doma. Vyzkoušíme si kytarové efekty, volně dostupné softwary a naučíme se nahrávat zvuky svého okolí, které budeme následně upravovat.

Gestalte deinen eigenen Comic

Ort: Kreisamt Jihlava | **Zeit:** 14.30–17.00
Anzahl: max. 15
Pavel Čech



In der Vormittagsvorlesung hast du erfahren, wie Comic-Autoren arbeiten und wie ein Comic oder ein Kinderbuch entsteht. In diesem Workshop kannst du ausprobieren, deinen eigenen Comic oder ein Buch zu gestalten – mit Unterstützung des Künstlers Pavel Čech, des Autors vieler erfolgreicher Bücher und Comics für Kinder und Jugendliche. Wenn du also gern zeichnest und eigene Geschichten erfindest und wenn du wie Pavel Čech „verwachsene Gärten, den Blick in den Sternenhimmel, Schmetterlinge und Käfer, Menschen mit gutem Herz, den Duft der Sommeräpfel und Kiefernwälder, Herumziehen, abbröckelte Mauern, Indianer, rostige Schlüssel, alte Kinos, sauberes Wasser und Geheimnisse“ magst, dann bist du hier herzlich willkommen.

Vytvoř si svůj vlastní komiks

Místo: Krajský úřad | **Čas:** 14.30–17.00
Počet: max. 15
Pavel Čech

V dopolední přednášce ses dozvěděl/a, jak autoři komiksů pracují a jak komiks, či kniha pro děti vzniká. V tomto workshopu budeš mít možnost si vyzkoušet vytvořit vlastní komiks či knihu s podporou výtvarníka Pavla Čecha, autora mnoha úspěšných knih a komiksů pro děti a mládež. Takže pokud rád/a kreslíš a vymýšlíš vlastní příběhy a jako Pavel Čech máš rád/a „zarostlé zahrady, pohled na hvězdné nebe, motýly a brouky, lidi s dobrým srdcem, vůni letních jablek a borového lesa, toulání, oprýskané zdi, indiány, zrezavělé klíče, stará kina, čistou vodu, tajemství“, jsi zde srdečně vítán.

mittwoch – středa

Spielchen mit Elektrizität

Ort: Theater der Physik | **Zeit:** 14.30–17.00

Anzahl: max. 15

Mag. Barbora Mikulecká



Galvanische Oberflächenbehandlung – das klingt ein wenig wie ein Zauberspruch, ist aber eigentlich ganz einfach. Mit Hilfe von Elektrizität übertragen wir Metallatome von einer Elektrode auf eine andere. Die erste löst sich dabei langsam auf.

So könnt ihr mit Elektrizität ein eigenes Bild in ein Werkstück – einen Löffel – ätzen. Wer möchte nicht einen persönlichen Löffel mit einem eigenhändig geätzten Bild haben? Nicht nur diese Spielchen mit Elektrizität probiert ihr auf unserem Workshop aus. Und wenn ihr euch mit der Elektrizität noch nicht so recht angefreundet habt, wird sich das auf unserem Workshop gewiss ändern.

Hrátky s elektřinou

Místo: Divadlo fyziky | **Čas:** 14.30–17.00

Počet: max. 15

Mag. Barbora Mikulecká

Galvanické pokovování - zní to trochu jako zaklínadlo, ale je to vlastně prosté. Pomocí elektřiny přenášíme atomy kovů z jedné elektrody na druhou. Ta první se přitom pomalu rozpouští. Díky tomu si můžete elektřinou vyleptat vlastní obrázek do základního nástroje - lžice. Kdo by nechtěl svou osobní lžici s vlastnoručně vyleptaným obrázkem? Nejen tyto hrátky s elektřinou si vyzkoušíte na našem workshopu. A pokud ještě s elektřinou nejste kamarádi, po našem workshopu už určitě budete.

Magst du Theater?

Ort: Theater Horácké divadlo Jihlava

Zeit: 14.30–17.00 | **Anzahl:** max. 20



Bewegungsworkshop – Tanz

Wir beginnen mit einem kurzen Aufwärmen und Dehnen des ganzen Körpers. Anschließend werden wir Bewegung mit Hilfe der Vorstellungskraft und der Improvisation suchen, was zu einer Bereicherung der Fantasie, zur Entfaltung des

schöpferischen Potenzials und zur Erkundung der individuellen Bewegungs- und physischen Möglichkeiten führt. Und zum Schluss der Lektion werden wir gemeinsam eine kurze Choreografie eines zeitgenössischen (modernen) Tanzes einstudieren.

Schauspielworkshop

Wir absolvieren grundlegende Stimmübungen für die richtige Atmung und den Sitz der Stimme. Wir verraten, was es bedeutet, auf der Bühne zu „sein“ und dass die Grundlage der Schauspielerei ist, „kein Theater zu spielen“. Zum Abschluss werden wir uns dem Zusammenspiel mit Kollegen widmen.

Máte rádi divadlo?

Místo: Horácké divadlo Jihlava

Čas: 14.30–17.00 | **Počet:** max. 20

Pohybový workshop – tanec

Začneme krátkým rozehrátím a protažením celého těla. Potom budeme hledat pohyb pomocí představivosti a improvizace, vedoucí k obohacování fantazie, rozvíjení tvůrčího potenciálu a zkoumání individuálních pohybových a fyzických možností. A na konec lekce se společně naučíme krátkou choreografii současného (moderního) tance.

Herecký workshop

Projdeme si základní hlasová cvičení na správný dech a posazení hlasu. Prozradíme, co to znamená "být" na jevišti, a že základem herectví je "nehrát divadlo". Na závěr se budeme věnovat souhře s kolegy.

Intuitive Statik für Jedermann

Ort: Kreisamt Jihlava | **Zeit:** 14.30–17.00

Anzahl: max. 15

Jiří Bláha, Forschungsarbeiter ÚTAM AV ČR, v. v. i.



Wie sind Baumeister und ihre Handwerker in Zeiten vorgegangen, wo sie keine Computer, Taschenrechner, Lehrbücher, aber z.B. auch keine Pläne oder Messgeräte zur Verfügung hatten? Woher kommt das Vertrauen, dass ein gebautes Haus nicht einstürzt? Verstehen wir

heute von Bauwerken wirklich mehr als unsere Vorfahren? Auf diese und viele weitere interessante Fragen versuchen wir diesmal nicht mithilfe von Formeln und theoretischen Anleitungen Antworten zu finden, sondern praktisch. Im ersten Workshop-Teil werden wir spielerisch und in einfachen Aufgaben ausprobieren, welche Kräfte auf Bauwerke um uns herum wirken und auf welche Art und Weise diese auf ihre Bestandteile übertragen werden. Dann werden wir an ausgewählten Beispielen zeigen, dass das praktische Verstehen einiger Grundregeln und -prinzipien das Begreifen von scheinbar sehr komplizierten Konstruktionssystemen ermöglicht. Der zweite Workshop-Teil wird dem Basteln von einfachen Modellen gewidmet. Ihr könnt eurer Phantasie bei der Bildung von Konstruktionen aus elementaren Teilen, wie z.B. aus Papierblättern oder Spaghetti – natürlich roh ☺, freien Lauf lassen.

Intuitivní statika pro každého

Místo: Krajský úřad | **Čas:** 14.30–17.00

Počet: max. 15

Jiří Bláha, výzkumný pracovník ÚTAM AV ČR, v. v. i.

Jak postupovali stavitelé a jimi vedení řemeslníci v dobách, kdy neměli počítače, kalkulačky, učebnice, ale třeba ani plány a měřicí pomůcky? Kde brali důvěru v to, že postavený dům nespadne? Rozumíme dnes stavbám okolo nás skutečně lépe než naši předkové? Na tyto i další zajímavé otázky se pokusíme odpovědět nikoli vzorci

a teoretickými poučkami, ale prakticky. V první části workshopu si formou her a jednoduchých úkolů vyzkoušíme, jaké síly působí na stavby kolem nás a jakým způsobem se přenáší a zachycují. Pak si na příkladech ukážeme, že praktické osvojení několika základních pravidel a principů umožňuje pochopit i zdánlivě velmi složité konstrukční soustavy. Druhá část workshopu bude zaměřena na stavbu jednoduchých modelů. Budete moci uplatnit svou fantazii při tvorbě konstrukcí z elementárních prvků, jako jsou například listy papíru nebo špagety – pochopitelně syrové.



Notizen/poznámky:

donnerstag – čtvrtek

Produktion eines Podcast

Ort: JUFA | **Zeit:** 14.00–17.30 | **Anzahl:** max. 15
Prof. Mag. Gerhard Junker, siehe S. 24

Willst du erfahren, wie man eine Audioreportage macht? Wie sich deine Stimme bei Sprachaufnahme anhört? Dann komm in diesen Workshop und produziere selbst eine Audioreportage. Erlebe praktisch-kreative Auseinandersetzung mit der Tonaufnahme von Interviews, der Herstellung von Musik- und Klangkollagen, Signations, etc.

Výroba Podcastu

Místo: JUFA | **Čas:** 14.00–17.30 | **Počet:** max. 15
Prof. Mag. Gerhard Junker, viz. s. 24

Chceš vědět, jak se dělá audioreportáž? Jak zní tvůj hlas na zvukovém záznamu? Přijď do tohoto workshopu a vyrob si svou vlastní audio reportáž. Zažij prakticky-kreativní práci se zvukovými záznamy ve formě interview, výroby hudebních a zvukových koláží, signations atd.

Lebensmittel: Von Atomen über Verbindungen bis zu Strukturen

Ort: JUFA | **Zeit:** 14.00–17.30 | **Anzahl:** max. 15
Dr. Katerina Prohaska, siehe S. 25

Drei interessante Aufgaben warten auf Euch:
 (1) Wie die Detektive ein unbekanntes Salz erforschen: Mit spannenden Nachweisreaktionen Ionen identifizieren.
 (2) Was bedeutet „sauer“? Wie sauer ist mein Joghurt? Mit Magnetrührer und Titrationsapparatur den pH - Wert eines Joghurts bestimmen.
 (3) Aus Kiwis, Bananen, Paprika oder Tomaten die DNS isolieren: mechanisch, chemisch und thermisch Zellenwände knacken und die DNS herausheben. Mit Gummibärchen, Zahnstochern und Pfeifenputzerdrähten die DNS Doppelhelix nachbauen.

Potraviny: Od atomu přes sloučení až po struktury

Místo: JUFA | **Čas:** 14.00–17.30 | **Počet:** max. 15
Dr. Katerina Prohaska, viz. s. 25

Čekají na vás čtyři zajímavé úlohy:
 (1) jako detektivové budete zkoumat neznámou sůl: identifikujete ionty pomocí napínavých chemických reakcí. (2) Co znamená „kyselý“? Jak moc kysele chutná můj jogurt? S magnetickým míchačem a titrovací stanicí určíte hodnotu pH v jogurtu.
 (3) Z kiwi, banánu, papriky nebo rajčat izolujete DNA: mechanicky, chemicky a tepelně narušíte buněčnou stěnu a vytáhnete DNA z buněčného jádra. Postavíte model DNA dvojšroubovice z gumových medvídků, párátek a drátů.

Eine Weltraumreise zum Mars
Wir gestalten ein Reise-Erlebnis der Zukunft

Ort: JUFA | **Zeit:** 14.00–17.30 | **Anzahl:** max. 15
Renate Bauer, MDes, Innovationsberaterin, Designerin, siehe Seite 24

Erlebnisse werden geplant – in diesem Workshop erfährst du wie das geht.
 Auf geht´s zum Mars! An diesem Nachmittag schlüpfen wir in die Rolle von Erlebnisplanern. Wir werden im Team eine Weltraumreise der Zukunft planen. Dafür braucht es deine Kreativität. Wie Profis werden wir das spezielle Reiseerlebnis planen und gestalten. Dazu brauchen wir einen coolen Titel, überlegen uns eine Geschichte die von den Astronauten erzählt wird, dazu noch Attraktionspunkte bzw. das Fahrzeug, das wir gemeinsam entwerfen und die Gäste zur Fahrt ins All einladen, ebenso wie Services für die Reisenden damit sie sich an Bord wohl fühlen. Ich freue ich auf deine Anmeldung!

Vesmírná cesta na Mars
Vytváříme zážitkovou cestu budoucnosti

Místo: JUFA | **Čas:** 14.00–17.30 | **Počet:** max. 15
Renate Bauer, MDes, poradkyně pro inovaci, designérka, viz. s. 24

Plánujeme zážitky – v tomto workshopu se dozvíš, jak to funguje.
 Hurá na Mars! Toto odpoledne se staneme plánovači zážitků. Naplánujeme vesmírnou cestu budoucnosti. Na to je potřeba kreativita. Budeme plánovat jako odborníci speciální cestovní zážitky. K tomu potřebujeme název, zajímavý příběh, vyprávěný astronauty, atrakce, popřípadě vozidlo, které společně navrhne a ve kterém se vydají hosté na cestu do vesmíru. Na palubě budeme nabízet i služby, které umožní příjemné cestování. Těším se na vaše přihlášky!

Ene mene meck, gehören "die" nicht weg?
Ein Rollenspiel zu Vorurteilen

Ort: JUFA | **Zeit:** 14.00–17.30 | **Anzahl:** max. 20
Felix Wendt, Abteilung Lehrausbildung und Bildungspolitik Kammer für Arbeiter und Angestellte für Niederösterreich



Im Planspiel reist du in ein fiktives Land und hast die Aufgabe die schwierige Situation im Land, wie Staatsschulden, Arbeitslosigkeit, Zuwanderung und Wohnungsnot, zu lösen. Du schlüpfst dabei in verschiedene Rollen (Regierung, Behörde, Zeitung, Verein, jugendliche Zuwanderer). Du hast den Verlauf

und die Lösungsstrategien selbst in der Hand. Diskriminierung, Populismus und die Suche nach Sündenböcken ist oft der gewählte Lösungsansatz. Unser Ziel ist es aufzuzeigen, wie Gesellschaft funktioniert und welche Einflussmöglichkeiten jede/-er hat, sowie ein Bewusstsein zu schaffen für den Wert der Demokratie.

Ať je to ten anebo ten
Musí jít teď z kola ven? – hra k předsudkům

Místo: JUFA | **Čas:** 14.00–17.30 | **Počet:** max. 20
Felix Wendt, Oddělení odborného vzdělávání a vzdělávací politiky, Komora pro pracovníky a zaměstnance, Dolní Rakousko

Vydáte se na cestu do fiktivní země, kde máte za úkol vyřešit obtížné situace, jako jsou státní dluhy, nezaměstnanost, přistěhovalectví a nedostatek bytů. Vklouznete do různých rolí (vláda, úřady, noviny, spolky, mladí přistěhovalci). Průběh a řešení máte ve svých rukách. Diskriminace, populismus a hledání obětí beránku je často zvolené řešení. Naším cílem je ukázat, jak společnost funguje a jaké možnosti má každý z nás, ovlivnit dění ve společnosti a vytvořit povědomí pro demokratické hodnoty.



freitag – pátek

Spielerisch den Sport entdecken

Ort: JUFA | **Zeit:** 14.00–16.00 | **Anzahl:** max. 30
Barbara Happl, MSc, BetreuerInnen-Team Junge Uni Waldviertel-Vysočina, Studentin der Chemie an der Universität Wien



In diesem Workshop geben wir noch mal Gas und wer will, kann sich richtig auspowern. Mit lustigen Spielen und spannenden Wettläufen lassen wir die Woche ausklingen. Dabei wird nicht nur mit dem Ball gespielt sondern auch mit vielen anderen Dingen, die man beim Sport normalerweise nicht erwartet ...

Hravé objevování sportu

Místo: JUFA | **Čas:** 14.00–16.00 | **Počet:** max. 30
Bsc. Barbara Happl, tým vedoucích Mladé Univerzity Waldviertel-Vysočina, studentka chemie na Univerzitě Vídeň

Ještě jednou, v závěru týdne, pojedeme na plný plyn. A kdo chce, může se tak správně vyřádit během zábavných her a napínavých závodů. Přitom nebudeme hrát jen s míči, ale i s řadou dalších předmětů, které by člověk běžně u sportu nečekal.

Wir gestalten eine Erlebniswelt –
Thema Schokolade

Ort: JUFA | **Zeit:** 14.00–16.00 | **Anzahl:** max. 20
Renate Bauer, MDes, Innovationsberaterin, Designerin, siehe Seite 24

Erlebnisse werden geplant – in diesem Workshop erfährst du wie das geht! Legoland, ein Abenteuerweg in den Alpen oder Familypark? All diese Erlebnisse wurden von Profis geplant und gestaltet. Dafür braucht es gute Ideen! Wir schlüpfen an diesem Nachmittag in die Rolle von Erlebnisplanern und werden im Team eine ganz besondere Schoko-Erlebniswelt entwickeln. Dazu brauchen wir einen coolen Titel und eine Geschichte die von einer besonderen Schokolade erzählt wird. Dazu Attraktionspunkte, die wir gestalten und die Gäste zum Mitmachen einladen (zB Schokobrunnen, Schokobad, ...), sowie Services für die Besucher, damit sie sich richtig wohl fühlen in unserer Erlebniswelt. Ich freue mich auf deine Anmeldung!

Vytváříme zážitkový svět – téma
čokoláda

Místo: JUFA | **Čas:** 14.00–16.00 | **Počet:** max. 20
Renate Bauer, MDes, poradkyně pro inovaci, designérka, viz. s. 24

Zážitky se plánují – v tomto workshopu se dozvíš, jak to jde! Legoland, dobrodružná cesta do Alp nebo rodinný park? Všechny tyto zážitky jsou plánovány odborníky. K tomu jsou potřeba dobré nápady! Toto odpoledne vklouzneme do role plánovačů zážitků a vytvoříme jedinečný čokoládový svět. K tomu potřebujeme název a příběh o jedinečné čokoládě. Naplánujeme atrakce pro hosty (např. čokoládovou koupel a nebo kašnu...) a služby pro návštěvníky, aby se u nás cítili dobře. Těším se na vaše přihlášky!

WALD

Ort: Wald | **Zeit:** 14.00–16.00 | **Anzahl:** max. 15
Michaela Strohrmer, Waldpädagogin

Das grüne Blätterdach, die frische gute Luft, die wir einatmen, die schönen Blumen und vielfältigen Pflanzen, das Singen der Vögel und das Rauschen den Waldes – in jedem Menschen weckt „die grüne Lunge der Erde“ tolle Bilder und große Emotionen. Egal ob Energielieferant, zum Spazieren gehen oder Sporteln, als Arbeitsplatz oder zum Genießen – unser Wald ist und bleibt kostbar. Gerade in Zeiten wie diesen, mit Klimawandel, Borkenkäfer und Co. stößt er auf große Herausforderungen. Nun liegt es an uns den Wert dieses grünen Juwels zu erkennen. Der Workshop WALD steht ganz im Zeichen von Mutter Natur. Mithilfe von all deinen Sinnen, viel Spaß und Spielen bewegen wir uns in diesem faszinierenden Lebensraum. Lass dich am Ende deiner Jungen Uni Waldviertel Woche auf noch ein tolles Erlebnis ein und komm mit mir in die schönste Fabrik unserer Erde – den WALD.



LES

Místo: Les | **Čas:** 14.00–16.00 | **Počet:** max. 15
Michaela Strohrmer, certifikovaná lesní pedagožka

Zelená střecha z listů, čerstvý vzduch, který vdechujeme, krásné květiny a různorodé rostliny, ptačí zpěv a šumění lesa – „zelené plíce Země“ budí v každém z nás skvělé obrazy a emoce.

Je jedno, zda les funguje jako dodavatel energie, na procházky nebo sportování, jako pracovní místo anebo na odpočinek – náš les je a zůstane cenný. Jako dříve – tak i dnes! Právě v dnešní době změny klimatu, kůrovce a spol. se les setkává s velkými výzvami. Nyní je to na nás, rozpoznat hodnotu tohoto zeleného drahokamu. Tento workshop je ve znamení matky Země. Pomocí všech smyslů, hravě a s požitkem se budeme pohybovat v tomto fascinujícím životním prostoru. Nechej se na závěr týdne Mladé univerzity zlákat na skvělý zážitek a pojď se mnou do nejhezčí továrny naší Země – do LESA.



freitag – pátek

Ewiges Eis?

Ort: JUFA | **Zeit:** 14.00–16.00 | **Anzahl:** max. 15
Dr. Ulrike Mitterbauer, siehe Seite 26

Lass dich von mir auf eine Reise durch die Klimageschichte der Erde mitnehmen und in die Welt der Polarregionen entführen. Wie die Arbeit von PolarforscherInnen aussieht und was in einem Forschungsprojekt geschieht, kannst du bei mir erfahren. Dass Eis nicht nur kalt und hart ist, wirst du mit Experimenten selbst entdecken.

Věčný led?

Místo: JUFA | **Čas:** 14.00–16.00 | **Počet:** max. 15
Dr. Ulrike Mitterbauer, viz. s. 26

Nechej se unést na cestu do klimatické minulosti naší Země a do jejích polárních oblastí. Můžeš se dozvědět jak vypadá práce polárníků a co se děje ve výzkumném projektu. V experimentech objevíš, že led není jen studený a tvrdý.



MOVE YOUR BODY – Generalprobe

Ort: JUFA | **Zeit:** 14.00–16.00 | **Anzahl:** max. 25
Eva Maria Rabl, BetreuerInnen-Team Junge Uni Waldviertel-Vysočina, siehe Seite 32

Am Dienstag haben wir die Choreografie fleißig einstudiert und - 3, 2, 1 ... und der Vorhang geht auf für euren Auftritt bei der Sponson! Aber bis es so weit ist, werden wir gemeinsam noch die Performance perfektionieren, damit dann jede Bewegung passt!

Achtung! Dieser Workshop besteht aus zwei Teilen. Wenn du ihn besuchen willst, melde dich bitte auch für den Workshop am Dienstag an!

MOVE YOUR BODY – generální zkouška

Místo: JUFA | **Čas:** 14.00–16.00 | **Počet:** max. 25
Eva Maria Rabl, tým vedoucích Mladé univerzity Waldviertel-Vysočina, viz. s. 32

V úterý jsme pilně nastudovali naši choreografii a nyní - 3, 2, 1 ... opona se zvedá pro vaše vystoupení na akademické slavnosti! Ale než k tomu dojde, dovedeme naši performaci k dokonalosti, aby každý pohyb prostě seděl!

Pozor! Tento workshop má dvě části. Pokud ho chceš navštívit přihlaš se prosím také na workshop ve úterý!



sonntag – neděle

Marktplatz der Wissenschaft[ft]

Ort: JUFA | **Zeit:** während & nach dem Abendessen
Anzahl: alle Jungstudierende & Eltern

Tržnice vědy

Místo: JUFA | **Čas:** během večere a po ní
Počet: všichni studenti & rodiče



montag – pondělí

Lerne Raabs kennen! Gemeinsamer Spaziergang durch die Stadt oder Schwimmen im Thayatal Vitalbad

Ort: Raabs | **Zeit:** nach dem Abendessen
Anzahl: alle Jungstudierende

Poznej městečko Raabs! Společná procházka po „univerzitním městečku“ nebo plavání v bazénu Thayatal Vitalbad

Místo: Raabs | **Čas:** po večeri
Počet: všichni studenti



dienstag – úterý

Lagerfeuer & Bunter Abend

Ort: JUFA | **Zeit:** nach dem Abendessen
Anzahl: alle Jungstudierende

Táborák & pestrý večer

Místo: JUFA | **Čas:** po večeri
Počet: všichni studenti



donnerstag – čtvrtek

Junge Uni-Disco

Ort: JUFA | **Zeit:** nach dem Abendessen
Anzahl: alle Jungstudierende

Diskotéka Mladé univerzity

Místo: JUFA | **Čas:** po večeri
Počet: všichni studenti



Vorlesungen* – Vormittag / přednášky* – dopoledne

	9.00–9.50	10.05–10.55	11.10–12.00
MO/PO, 6.8. Raabs	„Krieg“ – Aspekte kollektiver Gewalt <i>„Válka“ – Aspekty kolektivního násilí</i>	Geldmacher <i>Penězokazi</i>	Filmproduktion – die Grundlagen des Geschichtenerzählens mit bewegten Bildern <i>Produkce filmu – základy vyprávění příběhů pomocí pohyblivých obrázků</i>
DI/ÚT, 7.8. Raabs	Ein Schnitt in den menschlichen Körper <i>„Řez“ do lidského těla – přehled chirurgie</i>	Roboter selbst bauen – geht das? <i>Postavit si vlastního robota – je to možné?</i>	Werden uns in naher Zukunft Computer beherrschen und wenn ja warum nicht? <i>Budou nám v blízké budoucnosti vládnout počítače a pokud ano, proč vlastně ne?</i>
MI/ST, 8.8. Jihlava	Eisige Show <i>Ledová show</i>	Wie gestaltet man ein Buch, einen Comic? <i>Jak se tvoří kniha, komiks?</i>	Zu Fuß von Mexiko bis nach Kanada - Pacific Crest Trail PCT <i>Pěšky z Mexika až do Kanady - Pacific Crest Trail PCT</i>
DO/ČT, 9.8. Raabs	Medienmusik - manipuliert uns Musik? <i>Hudba v médiích – manipulujeme nás tato hudba?</i>	SLOW – gibt es eine App dafür? <i>SLOW – existuje na to aplikace?</i>	Chemie sichtbar machen / Auf der Spur der Struktur <i>Jak zviditelnit chemii / Po stopách struktury</i>
FR/PÁ, 10.8. Raabs	Wenn die Erde bebt ... <i>Když se země třese ...</i>	Gewässergüterbestimmung Was lebt hier und was sagt mir das? <i>Určení kvality vody kdo zde žije a co mi to říká?</i>	<i>Elektromagnetische Felder von Handys und anderen elektrischen Geräten</i> <i>Elektromagnetická pole mobilů a jiných elektrických přístrojů</i>

*Änderungen vorbehalten! Změny vyhrazeny

Workshops* – Nachmittag / workshopy* – odpoledne
Abendprogramm* / večerní program*

Tag & Zeit Den & čas	Anzahl Počet	Seite Strana	Workshoptitel Workshop-název
<i>SO/NE, 5.8.</i> 17.00–19.00 17.00–20.00	alle/ <i>všichni</i> alle/ <i>všichni</i>	10/12 11/13	Check-in und Insription / <i>Check-in a zápis</i> Marktplatz der Wissenschaft[f]t / <i>Tržnice vědy</i>
MO/PO, 6.8. 14.00–17.30 Abend/ <i>večer</i>	alle/ <i>všichni</i> alle/ <i>všichni</i>	28/29 45	Sportolympiade <i>Sportovní olympiáda</i> Lerne Raabs kennen / <i>Poznej městečko Raabs</i> Graduation Caps Basteln / <i>Výroba absolventského kloboučku</i> Schwimmen im Thayatal Vitalbad / <i>Plavání v bazénu Thayatal Vitalbad</i>
<i>DI/ÚT, 7.8.</i> 14.00–17.30	15 15 15 20 15 25	30 30 31 31 32 32	Bring deinen Roboter zum Fahren / <i>Nauč svého robota jezdit</i> Wir bauen einen Roboter! / <i>Stavíme robota!</i> Wie schütze ich mich im Alltag im Internet? / <i>Jak se mohu chránit v internetu?</i> Achtung Notfall! / <i>Pozor nouzový případ</i> Baustellen-Besichtigung in Irnfritz / <i>Prohlídka staveniště v Irnfritz</i> MOVE YOUR BODY – Tanzworkshop / <i>MOVE YOUR BODY – taneční workshop</i>
Abend/ <i>večer</i>	alle/ <i>všichni</i>	45	Lagerfeuer & Bunter Abend / <i>Táborák & pestrý večer</i> Graduation Caps Basteln / <i>Výroba absolventského kloboučku</i>
MI/ST, 8.8. 14.30–17.00	20 20 15 15 15 20 15	34 34 35 35 36 36 37	Best of ... Animals Kaleidoskop / <i>Krasohled</i> Elektronisches Musikabenteuer / <i>Elektronická hudební dobrodružství</i> Gestalte deinen eigenen Comic / <i>Vytvoř si svůj vlastní komiks</i> Spielchen mit Elektrizität / <i>Hrátky s elektřinou</i> Magst du Theater? / <i>Máte rádi divadlo?</i> Intuitive Statik für Jedermann / <i>Intuitivní statika pro každého</i>
Abend/ <i>večer</i>	alle/ <i>všichni</i>		Graduation Caps Basteln / <i>Výroba absolventského kloboučku</i>

*Änderungen vorbehalten! Změny vyhrazeny

**Workshops* - Nachmittag / workshopy* – odpoledne
Abendprogramm* / večerní program***

Tag & Zeit Den & čas	Anzahl Počet	Seite Strana	Workshoptitel Workshop-název
DO/ČT, 9.8. 14.00–17.30	15	38	Produktion eines Podcast / <i>Výroba Podcastu</i>
	15	38	Lebensmittel: Von Atomen über Verbindungen bis zu Strukturen/ <i>Potraviný: Od atomu přes sloučeniny až po struktury</i>
	15	39	Eine Weltraumreise zum Mars / <i>Vesmírná cesta na Mars</i>
	20	39	Ene mene meck, gehören "die" nicht weg? / <i>Ať je to ten anebo ten</i>
	10	40	Malen mit Licht – Lochkamas basteln / <i>Malování světlem – výroba dírkové kamery</i>
	20	41	Hupf in' Gatsch - Die Moore des Waldviertels / <i>Skok do bláta – rašeliniště Waldviertleru</i>
	Abend/ <i>večer</i>	alle/ <i>všichni</i>	45
FR/PÁ 10.8. 14.00–16.00	30	42	Spielerisch den Sport entdecken / <i>Hravé objevování sportu</i>
	20	42	Wir gestalten eine Erlebniswelt – Thema Schokolade / <i>Vytváříme zážitkový svět – téma čokoláda</i>
	15	43	WALD / <i>LES</i>
	15	44	Ewiges Eis? / <i>Věčný led?</i>
	25	44	MOVE YOUR BODY - Generalprobe / <i>MOVE YOUR BODY – generální zkouška</i>
	17.00	alle/ <i>všichni</i>	11/13

*Änderungen vorbehalten! Změny vyhrazeny

**Checkliste für eine
erfolgreiche Woche**

Was brauchst du mit?

- Gültiger Reisepass oder Personalausweis für den Ausflug nach Jihlava. Der Reisepass wird am Sonntag bzw. Montag bei der Inskription eingesammelt.
- E-Card
- Kleidung und Wäsche für 6 Tage
- Pyjama oder Nachthemd
- Hausschuhe (bitte keine Holzpantoffel) für den Aufenthalt im JUFA Jugendgästehaus
- Kulturbeutel mit Zahnbürste und -pasta, Shampoo, Duschseife, Bürste oder Kamm, Pflegemittel
- Sonnenschutz
- Sportbekleidung und Turnschuhe für die Halle und Draußen
- Badehose, Badeanzug oder Bikini, Badetuch
- Regenbekleidung, Kopfbedeckung
- Wetterfeste bequeme Schuhe
- Warme Jacke oder Pullover für kühle Abende
- Altes T-Shirt für die Kreativworkshops
- Taschengeld für zusätzliche Jause und Getränke
- Papierblock und Schreibzeug (Bleistift, Kugelschreiber)
- Kleiner Rucksack oder Umhängetasche für die Ausflüge
- Trinkflasche aus Plastik zum Wiederbefüllen für Ausflüge
- Falls du schon einmal an der Jungen Uni Waldviertel-Vysočina teilgenommen hast, nimm bitte dein Graduation Cap mit!

**Falls du regelmäßig Medikamente einnehmen
musst, packe diese bitte ebenfalls ein!**

**Kontrolní seznam pro úspěšný
týden**

Co potřebuješ s sebou?

- platný cestovní pas
- evropský průkaz zdravotního pojištění
- oblečení a spodní prádlo na 6 dní
- pyžamo nebo noční košili
- přezůvky pro pobyt v ubytovacím zařízení
- toaletní tašku s kartáčkem a pastou na zuby, šampon, sprchový gel, hřeben, popřípadě jiné kosmetické přípravky
- opalovací krém
- sportovní oblečení a sportovní obuv
- ručník a plavky
- pláštěnku
- pohodlné nepromokavé boty
- teplou bundu nebo svetr pro chladné večery
- staré tričko (pro kreativní workshopy)
- kapesné na drobné občerstvení a nápoje
- blok na psaní a psací potřeby (tužku, propisku)
- batůžek nebo tašku přes rameno na výlety
- plastovou láhev na pití (na výlety)
- pokud jsi už někdy byl/a na Mladé univerzitě Waldviertel-Vysočina, vezmi si, prosím, s sebou promoční klobouček!

**Pokud pravidelně užíváš léky, nezapomeň si je
vzít s sebou!**



ACHTUNG AUFGEPASST!

Die Junge Uni Waldviertel-Vysočina findet auch 2019 wieder am Campus Raabs und in der Region Vysočina statt! Notier dir schon jetzt den Termin: **4./5.-9. August 2019**

Es wird wieder viele tolle Vorlesungen, Workshops und Exkursionen geben – wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit dir!

POZOR!

Mladá Univerzita Waldviertel-Vysočina se bude v kampusu Raabs a na Vysočině konat také v roce 2019! Poznamenej si již dnes termín: **4./5.-9. srpna 2019**

Opět nás bude čekat celá řada skvělých přednášek, workshopů a exkurzí – těšíme se na shledanou!

www.jungeuni-waldviertel.at



Ein Angebot der Europa Brücke Raabs, der Jungen Uni der FH Krems, der Region Vysočina und des Ludwig Boltzmann-Institutes für Kriegsfolgen-Forschung.

Nabídka spolku Europa Brücke Raabs, Mladé univerzity Vysoké odborné školy Krems, Kraje Vysočina a Institutu Ludwiga Boltzmannna pro výzkum následků války.

Wir danken allen Partnern und Sponsoren!

